11 29. November 2019
Mitteilungsblatt
der Stadt Villach
villach.at

villach :stadtzeitung

Adventstadt.
Mehr als 100 Tipps für die Vorweihnachtszeit

Grün. Villach pflanzt hunderte neue Bäume

Auszeichnung. Der Kulturpreis 2019 geht an die neuebuehne

: THEMA

Zeit für ein Wunder

Andi Knoll, Gabi Hiller und Robert Kratky sind die Star-Moderatoren, die ab 19. Dezember 120 Stunden lang das „Ö3 Weihnachtswunder“ aus der Villacher Innenstadt moderieren werden.

© Ö3 – WOLFGANG PFLEGER

OPTIK PLESSIN
WÜNSCHT BESTE WEIHNACHTSZEIT

1 BRILLENGLAS IN PLESSIN
QUALITÄT GESCHENKT!*

PRÄZISION
VON PLESSIN

GESCHENK
VON PLESSIN

* Beim Kauf einer Brille (Fassung und zwei Gläser) erhalten sie 50% Rabatt auf den Listenpreis der beiden Brillengläser. Ausgenommen Komplettpreise, andere Aktionen und sonstige Vergünstigungen. Aktion gültig bis 31.12.2019.

IN KLAGENFURT, WOLFSBERG, VILLACH, HERMAGOR, KÖTSCHACH–MAUTHEN, FERLACH und im BRILLEN–UNIVERSUM IM ATRIO

VILLACH: **Flagshipstore:** Freihausgasse 15, 04242/24 6 55
Premium Lounge: Freihausgasse 15, 04242/24 6 55
Kontaktlinseninstitut & Sonnenbrillenshop: Khevenhüllerstrasse 1, 04242/24 4 46
ATRIO: **BRILLEN–UNIVERSUM PLESSIN:** Kärntnerstrasse 34, 04242/31 600
KLAGENFURT: Kramergasse 4, 0463/501 400
WOLFSBERG: **Tenorio:** Bahnhofplatz 1, 04352/36 001
GAILTAL: **HERMAGOR:** Gasserplatz 1, 04282/20 97
KÖTSCHACH–MAUTHEN: Kötschach 26a, 04715/520
FERLACH: Hauptplatz 5, 04227/20 200

FÜR VIELE DER BESTE
Optik Plessin

: INHALT

Vorfreude auf Ö3 6
Weihnachtswunder-Moderator Andy Knoll schildert in einem unterhaltsamen Interview, dass er sich nicht nur auf Weihnachten, sondern auch auf Villach freut.

Kulturpreis 16
Das Team der neuebuehne Villach erhielt heuer die begehrte Auszeichnung für seine jahrzehntelange, hochwertige Kulturarbeit.

Jugendempfang 20
Hunderte Jugendliche lauschten dem Vortrag von Runtastic-Chef Florian Gschwandtner in der Kletterhalle.

Umweltpreis 22
Das nachhaltige Projekt „Kinder machen Kino“ gefiel der kritischen Jury am besten.

Naturpark 25
Im Winter warten besonders viele Dobratsch-Veranstaltungen auf die Naturgenießer. Alle auf einen Blick.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 0 42 42 / 205-1700. Abteilungsleitung: Doris Kern DW 1710. Redaktionsleitung: Elena Moser-Sonvilla [em] DW 1713. Redaktion: Wolfgang Kofler [wk] DW 1711, Thomas Künster [tk] DW 1717, Danja Santner [ds] DW 1721. Veranstaltungsservice: Astrid Kompan DW 1712. Sekretariat: Christina Brugger DW 1700, Fax-DW 1799, E: oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. Verlags- und Herstellungsort: Villach/Horn. Hersteller: Layout & Satz: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Ingrid la Garde DW 1718. Druck: Druckerei Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn. Auflage: 37.100 Stück. ANZEIGEN: Stadtmarketing Villach GesmbH, T: 0 42 42 / 46 600. DVR: 0013145.

Probleme bei der Zeitungszustellung?
Service-Hotline: 05 / 1795-500

Nächster Erscheinungstermin: 20.12.2019
Anzeigenschluss: 25.11.2019

PRINTED IN AUSTRIA
Ecolabel
PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.at

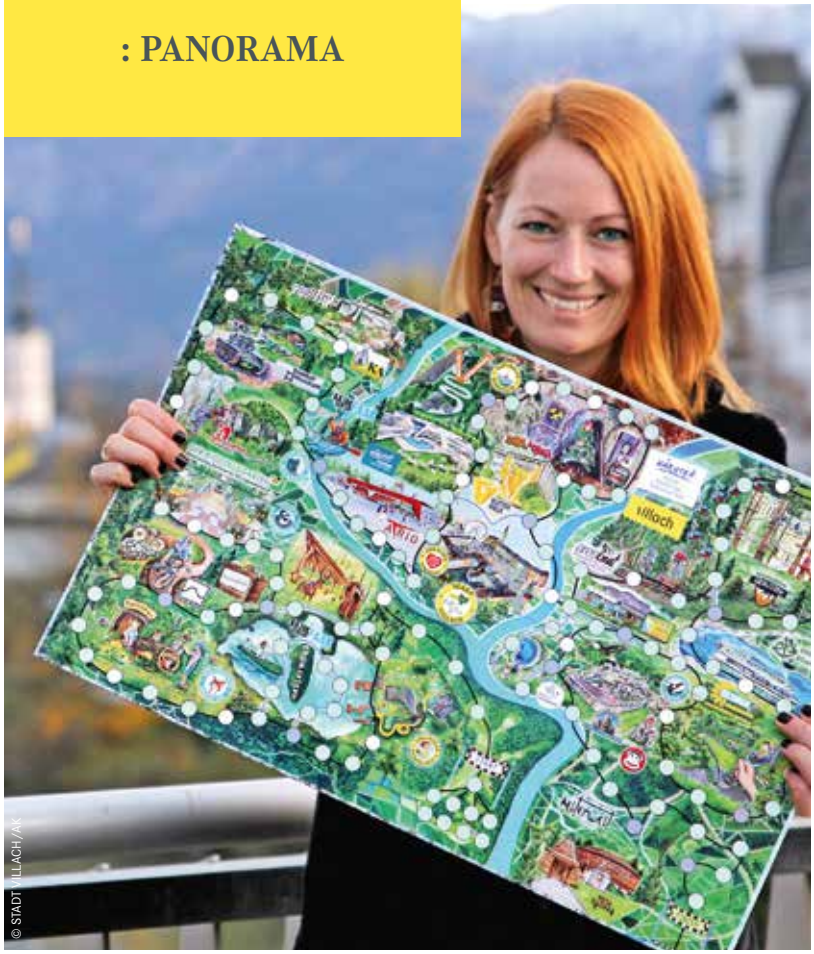
GEDANKENAUSTAUSCH. Die weltweite Umweltschutz-Initiative Fridays For Future (FFF) mobilisiert Millionen von Menschen – vor allem junge. Auch in Villach ist die Bewegung aktiv. Bürgermeister Günther Albel ist mit FFF regelmäßig in Kontakt – um ihre Anliegen zu verstehen und um im Gegenzug die nachhaltigen Maßnahmen der Stadt zu erklären. Auf dem Foto spricht Albel mit Lena Krenauer, Isabella Ofenbauer und Lena Sarnitz (von links).

: VORWORT

Liebe Villacherinnen und Villacher!

Wenn Sie diese Ausgabe der Stadtzeitung lesen, wird Ihnen auffallen: Immer mehr Initiativen in dieser Stadt basieren auf der Zusammenarbeit von Bürgerinnen und Bürgern bzw. der Politik. Der Umweltpreis etwa (Seite 23), den die Stadt unlängst wieder verliehen hat: Menschen setzen sich für Nachhaltigkeit ein, die Stadt bietet dafür eine Bühne und prämiert die Besten. So erhalten wir neue Ideen für künftiges Handeln. Oder die Aktion „Lebensbäume“: Für jedes Baby erhalten die Eltern rückwirkend bis 1. Jänner 2019 einen Baumsetzling. Bäume sind entscheidend für die Zukunft dieses Planeten. Mit tausenden „Lebensbäumen“ festigen wir die Beziehung Mensch-Natur. Dies gilt auch für die sogenannte Wanderallee, die heuer erstmals am Hauptplatz im Einsatz war. Um 500 Euro können Menschen, Betriebe und Vereine Paten werden. Wir haben bereits mehr als zehn Patenschaften abgeschlossen, die Erlöse investieren wir in neue Bäume (Seite 14).
Und auch das „Ö3 Weihnachtswunder“, diese wunderbare Spendenaktion für Menschen in Notsituationen, die vom 19. bis 24. 12. auf dem Hans-Gasser-Platz stattfinden wird, lebt vom Miteinander (Seiten 6-8). Dieser Stadtzeitung ist ein Spendenkuvert beigelegt. Nutzen Sie es, helfen Sie mit. Gemeinsam erreichen wir mehr!

Günther Albel
Bürgermeister der Stadt Villach



© STADT VILLACH/AK

Alexa Dschulnigg von der Spielefirma Mandulis zeigt, wie „One Day in Villach“ aussieht.

Wer schuhplattelt, darf weiterziehen

„One Day in Villach“ nennt sich das neue Brettspiel, das die Wernberger Firma „Mandulis“ zeitgerecht zu den Spieletagen auf den Markt gebracht hat. Stadt und Tourismusverband unterstützten die unterhaltsame Reise auf dem Spielebrett durch die Region. Über die Drau zum Faaker See, mit dem Bike auf die Karawanken, durch Villachs Altstadt und in den Naturpark würfelt man sich. Wer auf dem Aktionsfeld „Villacher Kirchtag“ landet, darf erst weiterziehen, wenn er zeigt, wie Schuhplatteln funktioniert. Erhältlich ist das Spiel auch in der Tourismusinformation Villach.

© STADT VILLACH/DS

Die köstlichsten heißen Hunde der ganzen Stadt

„New York“ schmecken – das geht seit Kurzem am Hans-Gasser-Platz: Ali Rafati bietet in seinem Laden „The Daft Dog“ viele köstliche und eben internationale Varianten der heißen Wurst im Brötchen an. Beides sind übrigens Eigenkreationen – die Wurst ist etwa aus 100 Prozent Rindfleisch. Die Hot Dogs können auf Wunsch individuell kreiert werden, es geht auch vegan und eine süße Variante ist bereits in Planung.

© STADT VILLACH/AK

Bewährter KraftPunkt neu in der Gerbergasse

Als „Energetische Gesundheitspraxis mit Angeboten aus der Energie- und Komplementärmedizin“ sieht Sabine Gehringer ihren „KraftPunkt“. Die Neueröffnung nach der Übersiedelung in die Gerbergasse fand jüngst statt. „Meine Praxis ist barrierefrei zugänglich, mitten im Herzen der Stadt und Parkplätze gibt es gleich in der Nähe“, sagt Gehringer. Zuvor war „KraftPunkt“ Teil des Angebotes der Oberen Apotheke.

© STADT VILLACH/AK

Im „Al Khalili“ wird auf heißem Sand gekocht

Typischer arabischer Kaffee in verschiedensten Stärken und Geschmacksrichtungen wird in der Kaffeerösterei von Lamis und Adnan Al Khalili in der Postgasse angeboten. Oft kocht das Getränk bis zu sechs Stunden auf heißem Sand! Die aus Syrien stammende Familie bietet zudem typische Süßigkeiten aus ihrem Heimatland an, wie etwa salzige, geröstete Nüsse und Geschenksartikel, wie reich verzierte Holzschatullen.

© DANIEL RAUNIG

: INTERVIEW

„Männer parken sicher nicht schlechter ein“

Ingrid Tschernuth, Chefin der Fahrschule Herrgesell, freut sich über das Villacher Stadtwappen.

Ihre Fahrschule Herrgesell in Lind zählt zu den ältesten Villachs?

Ingrid Tschernuth: Unsere Fahrschule gibt es bereits seit 60 Jahren. 1984 haben ich sie von meinen Eltern übernommen. Seither sind wir in Villach, davor waren wir in Feistritz/Drau.

Autos, Motor, Technik: Dominieren Männer die Fahrschulbranche?

Ingrid Tschernuth: Wir Frauen sind als Chefinnen nicht in der Überzahl, aber mit etwas technischem Verständnis hat man keine Probleme. Ich habe zuvor eine Lehrerinnenausbildung absolviert. Das Unterrichten in der Fahrschule liegt mir besonders. Nach mir, so hoffe ich, wird mein Sohn Michael die Schule weiterführen.

Welche Führerscheinklassen kann man bei Herrgesell erwerben?

Ingrid Tschernuth: Wir arbeiten mit einem 15-köpfigen Team und haben in den vergangenen 60 Jahren mehr als 18.000 Frauen und Männern das Fahren mit Motorrad, Auto, Moped, Traktor und Anhänger beigebracht. Bis auf schwere Lkw haben wir alles im Programm. Unsere älteste Fahrschülerin war 74. Die Prüfung ist mit den neuen Modalitäten – am PC und mit Protokoll der Püfungsfahrt – objektiver und gerechter geworden.

Gibt es zwischen den Geschlechtern Unterschiede im Fahrverhalten?

Ingrid Tschernuth: (lacht) Das würde ich aus meiner Erfahrung gar nicht sagen. Männer fahren weder schlechter als Frauen, noch können sie schlechter einparken. [em]

© KARIN WERNIG

Am Tschudlhof in Vassach sind die Hühner permanent auf Wanderschaft

Hans und Julia Putz-Himmel haben den Tschudlhof in Vassach in zehnter Generation übernommen. Viele Ideen konnten sie schon umsetzen, beispielsweise die Wanderhühner im „Salonwagen“, die auf dem Hofgelände auf Reisen gehen. „So haben sie immer einen perfekten Auslauf“, erklären die Direktvermarkter, die demnächst ihren Hofladen eröffnen wollen. Frische Eier gibt es hier 24 Stunden an sieben Tagen zum Selbstabholen, Kärntnernudel auf Bestellung.

© STADT VILLACH/AK

Erstes Anime-Manga-Café eröffnet

Mangas sind japanische Figuren aus Anime-Serien, wie zum Beispiel die Pokémons. Bei Sammlerinnen und Sammlern heiß begehrt sind zudem Anime Comic-Bücher, die man von hinten und von rechts nach links liest, Kostüme, Figuren und vieles mehr. All das wird im „Cheri Anime & Manga Shop“ angeboten, den Melissa und Claudia Egger in der Lederergasse eröffnet haben. Mutter und Tochter, gelernte Konditorin, servieren neben hausgemachten Torten, Frühlingsrollen und Frühstück auch Lunch Boxen. Und das in stilechten Manga Kostümen. Freuen darf man sich auch auf Themenpartys.

„Vorfreude auf Villach ist groß“

Vom 19. bis 24. Dezember findet am Hans-Gasser-Platz das „Ö3 Weihnachtswunder“ statt. Österreichs größter Radiosender überträgt 120 Stunden lang aus Villach. Als Moderator dabei: Andi Knoll. Wir sprachen vorab mit ihm.

: INTERVIEW

Es ist der unbestrittene Höhepunkt des heurigen Advents: Das „Ö3 Weihnachtswunder“, das vom 19. bis 24. Dezember auf dem Hans-Gasser-Platz stattfinden wird. Fünf Tage lang, 120 Stunden, wird Österreichs beliebtester Radiosender aus einem gläsernen Studio aus Villach berichten.

Das Motto lautet „Sie spenden – wir senden“. Gegen eine kleine oder große Spende will Ö3 möglichst viele Musik-Wünsche von Hörerinnen und -hörern erfüllen. Die Spenden können rund um die Uhr vor Ort und jederzeit am Spendentelefon oder via Internet abgegeben werden. Das Geld wird über den Soforthilfefonds von Licht ins Dunkel für Familien in Österreich in Notlagen verwendet.

Dieser Ausgabe der Stadtzeitung liegt ein Spendenkuvert bei. Hier können Sie Ihren Musikwunsch notieren, Ihre Spende deponieren und das Kuvert in den großen Postkasten beim Ö3-Studio am Hans-Gasser-Platz einwerfen.

Moderiert wird das Weihnachtswunder von den Ö3-Stars Gabi Hiller, Robert Kratky und Andi Knoll. Mit ihm sprachen wir vorab über die Tage in Villach.

Wer ist eigentlich auf die Idee gekommen, die Stars von Ö3 fünf Tage lang in ein Glasstudio in eine österreichische Stadt zu verfrachten?

ANDI KNOLL: Dieses Radio-Event-Format wurde von „3fm“ erfunden, einer öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt in den Niederlanden. Weitere öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten in Europa, wie zum Beispiel in Belgien, Schweden oder der Schweiz, sind gefolgt. Ö3 hat diese Aktionen schon länger verfolgt und 2014 entschieden, dass es der richtige Zeitpunkt ist, eine eigenen Version zu starten.

„Der Aufwand ist groß: Während der Weihnachtswundertage werden wir mit mehr als 20 Ö3-Mitarbeitern in Villach sein.“

Wie war das ersten Mal im Glasstudio?

KNOLL: Aufregend! Wir haben ja nicht gewusst, was alles passieren wird. Und es war auch irgendwie komisch. Man ist zwar von Veranstaltungen gewohnt, dass einem Menschen beim Moderieren anschauen. Aber dass sie das beim Radio machen rund um die Uhr tun, war zuerst eine wirklich schräge Erfahrung.

Ist es eigentlich unangenehm, in so einem Glasstudio zu moderieren?

KNOLL: Wir haben im Ö3-Studio ja eine Webcam, über die man uns auch rund um die Uhr beobachten kann. Aber die vergisst man irgendwann. Das ist bei den vielen großen Glasscheiben anders, da sieht man immer, dass jemand da ist. Und diese Gäste wiederum sehen alles ganz genau.

Wie teilt ihr euch die Zeit in Villach auf? 120 Stunden durchgehend zu moderieren ist ja keine Kleinigkeit.

KNOLL: Wir sind da natürlich schon sehr gefordert, aber schauen auch darauf, dass wir alle ausreichend Ruhe- und Schlafphasen haben. Und gerade für die Nachtstunden gilt: Nachdem meine Kollegin Gabi Hiller ja die jüngste von uns dreien ist, hält sie alleine die Stellung, und die beiden älteren Herren, also der Robert Kratky und ich, dürfen sich aufs Ohr hauen.

Macht dieser Moderations-Marathon nicht extrem müde?

ANDI KNOLL: Ja, zwischendurch gibt es immer wieder mal schwierigere Phasen. Aber insgesamt gibt mir das Projekt weit mehr Energie, als es mich kostet. Was ich mittlerweile weiß: Ich habe immer am zweiten Tag einen Durchhänger, aber am 24. Dezember, wenn es dem Ende zugeht, könnte ich nochmals von vorne anfangen. Zumindest fühlt es sich dann so an.

Welcher Aufwand steckt hinter dem Weihnachtswunder?

KNOLL: Der Aufwand ist groß, die Vorfreude aber auch. Während der „Weih-

„Mister Song Contest“ Andi Knoll wird das Ö3 Weihnachtswunder mit Gabi Hiller und Robert Kratky moderieren.

© Ö3 – WOLFGANG PFLEGER

Viele kleine und große Spenden machen das Weihnachtswunder möglich

Das jährliche „Ö3-Weihnachtswunder“ gibt es seit 2014. Nach fünf Landeshauptstädten (Salzburg, Graz, Innsbruck, Linz und St. Pölten) ist heuer mit Villach erstmals eine Nicht-Landeshauptstadt an der Reihe.

SPENDEN SAMMELN. Ziel der Fünf-Tages-Veranstaltung auf dem Hans-Gasser-Platz ist es, Geld für „Licht ins Dunkel“ zu sammeln – also für Menschen in Not. Wie kann man mitmachen? Entweder, indem man vom 19. bis 24. Dezember am Hans-Gasser-Platz ein Kuvert mit Geld (und einem Musikwunsch) in den Briefkasten beim mobilen Ö3-Studio wirft. Ein Kuvert liegt dieser Ausgabe der Stadtzeitung bei. Oder, man startet eine eigene Spendenaktion. Entweder als Einzelperson oder als Verein oder als Firma. Jede Variante ist denkbar. In diesem Fall wüsste Ö3 gerne die Eckdaten der Sammel-Idee. Also: Idee via oe3.orf.at/weihnachtswunder mit ein paar Sätzen präsentieren – und los geht‘s! Wer sich an die Regeln von Ö3 hält, die online aufgezählt werden und maximale Spenden-Seriosität gewährleisten sollen, darf seine Aktion mit dem offiziellen Ö3-Logo bewerben!

FREITAGSMÄRKTE ÜBERSIEDELT. Der Alpen-Adria-Biomarkt und der Spezialitätenmarkt, die freitags immer auf dem Hans-Gasser-Platz stattfinden, sind noch bis zum 3. Jänner auf den Oberen Kirchenplatz (Spezialitäten) bzw. neben das Parkhotel ausgewichen.

WEIHNACHTSWUNDER-TICKET. Die Kärntner Linien haben ein Zuckerl parat: Wer 10 Euro spendet, erhält ein Tagesticket für die Fahrt nach Villach. Info: kaerntner-linien.at

nachtswundertage“ sind in Villach neben Robert, Gabi und mir, rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Einsatz, die gemeinsam mit dem Team in Wien das Ö3-Weihnachtswunder auf die große Bühne bringen.

Es geht beim Weihnachtswunder ja um Spendensammeln. Was war in den bisherigen Jahren für Sie das berührendste Erlebnis?

KNOLL: Dieses eine Erlebnis gab oder gibt es für mich nicht. Da gibt es jeden Tag viele berührende Szenen, wenn Kinder oder Jugendliche ihr gesamtes Taschengeld spenden. Oder wenn Menschen bei uns vorbeikommen, die sagen, dass es bei ihnen eigentlich finanziell auch eng ist, aber dass sie trotzdem etwas Geld spenden wollen.

Was war das lustigste Erlebnis?

KNOLL: Was für mich immer wieder eine große Freude ist: Gabi und Robert unsanft aufwecken, wenn sie wieder zum Moderieren dran sind. Mit Flöte oder Tröte. So richtig laut! Das zerdrückte Gesicht, der Grant, das kopfschüttelnd gemurmelte „Du bist so ein Trottel“. Das ist ganz mein Humor.

Nimmt man als Moderator die positive Energie des Weihnachtswunders auf?

KNOLL: Und wie! Ich bin nicht religiös, aber für mich ist genau so eine Aktion der Sinn von Weihnachten. Menschen, die sich hinstellen und für andere etwas tun. Menschen, die Geld und Musik spenden, um anderen in einer Notlage zu helfen. Bei uns im Ö3-Team ist die Bescherung, seit es das Weihnachtswunder gibt, immer am 24. Dezember um 10 Uhr. Nämlich dann, wenn das Endergebnis verkündet wird. Das ist ein ganz besonderer Moment. Wer da in und um Villach Zeit haben sollte, den kann ich nur bitten: Kommt unbedingt vorbei! Da ist dann auch unsere Müdigkeit völlig weg. Ich glaube, Glück ist ein echter Muntermacher.

Mit welcher Erwartungshaltung gehst du in das bevorstehende Villacher Weihnachtswunder?

KNOLL: Es sind ein paar entscheidende Fragen: Was wird heuer alles passieren? Wer kommt vorbei? Ob und wie wird sich das Weihnachtswunder in Kärnten von den bisherigen Veranstaltungen unterscheiden? Und natürlich die große und nicht wirklich ernst gemeinte Frage: Kommen auch Klagenfurterinnen und Klagenfurter?

Wenn du Villach hörst, woran denkst du? Was sind deine Assoziationen?

KNOLL: Da denke ich in erster Linie an den Faaker See. Warum? Weil ich da als Jugendlicher meinen ersten, coolen Urlaub ohne Eltern verbracht habe.

Du warst erst vor Kurzem für eine Ö3-Reportage im Villacher Kanalnetz unterwegs. Deine Erinnerung?

KNOLL: Wollt ihr das wirklich wissen? Was ich mit Überzeugung sagen kann: Villach ist oberirdisch schöner. Andererseits: Ich weiß jetzt wenigstens, wo der ganze Glühwein endet, den man bei uns am Christkindlmarkt und beim Weihnachtswunder trinken kann... [wk]

© OSKAR HÖHER

„Wohnzimmer“-Wirtin verkauft Engel und Co.

Handtaschen, Schals und Gürtel aus dem eigenen Schrank, zusätzlich noch herzige, handgefertigte Holzengel verkauft „Mein Wohnzimmer“-Chefin Andrea Köstenberger für das „Ö3 Weihnachtswunder“. „Mein Kaffeehaus ist quasi Weihnachtswunder-Nachbar. Die Artikel gegen Spenden gehen weg wie meine hausgemachten Kuchen“, sagt sie. „Es kommt immer Ware nach, weil eh alle zu viel haben.“

© REGIONAL MEDIEN

Berger spendet den Erlös seiner köstlichen Kekse

Das Innenstadt-Geschäft ist Kärntens beliebtester Bäcker, bekannt für köstliche Produkte und viel Initiative. Um das „Ö3-Weihnachtswunder“ wahr werden zu lassen, spendet Bäckermeister Christian Berger den Erlös aus dem Verkauf seiner Kekse der guten Sache. Wenn bei Berger in der Widmanngasse im Advent also Vanillekipferln, Kokosbusserln und Zimtsterne über den Ladentisch gehen, füllt sich der Spendentopf.

© STADT VILLACH / AK

Innenstadtbetriebe und ihr Wunschbaum

Die Villacher Stadthotels und Innenstadtbetriebe haben einen wunderschönen Wunschbaum mit wertvollen Kuverts geschmückt, der im Foyer des Holiday Inn steht. Dort kann man für eine Spende von zehn Euro ein Los aussuchen. Der Erlös kommt dem „Ö3-Weihnachtswunder“ zugute. Und die Spenderin/der Spender erfreuen sich an einem Dankeschön, das man in einem Innenstadtbetrieb oder -Hotel einlösen kann.

office@agentur-hilber.at

Hausergasse 9, Villach
T: 04242 / 45 304
office@nageler.biz

IMMOBILIEN NAGELER
INNOVATION WOHNEN

- RARITÄT
- BARRIEREFREI
- TIEFGARAGE

STADTBLICK. VILLACH / VASSACH.

EXTRAKLASSE.

VILLACH / VASSACHER STRASSE. Sie residieren über der Draustadt mit traumhaftem Panoramablick über das sich Richtung Süden ausbreitende Villacher Becken. Jede einzelne der 10 Wohnungen (von 48 m² bis 112 m²) vermittelt Exklusivität und bietet höchsten Wohnkomfort. Der Baubeginn dieses Juwels am heimischen Immobilienmarkt ist bereits erfolgt.

2-ZIMMER-WOHNUNG:
KAUFPREIS: 183.900,-- €
Wohnnutzfläche: 58,81 m²
Terrasse: 27,97 m²

* monatlich ab
545,30 €
FINANZ REAL

3-ZIMMER-PENTHOUSE-WOHNUNG:
KAUFPREIS: 394.900,-- €
Wohnnutzfläche: 81,89 m²
Dachterrasse: 44,35 m²

* monatlich ab
1.162,50 €
FINANZ REAL

2-ZIMMER-WOHNUNG:
KAUFPREIS: 219.900,-- €
Wohnnutzfläche: 58,87 m²
Balkon: 15,12 m²

* monatlich ab
616,90 €
FINANZ REAL

HEIZWÄRMEBEDARF:
28 kWh/m2a (B); f^{GEE}: 0,68 (A+)

INFORMATION:
www.nageler.biz

*Rate inkl. aller Nebenkosten, 20 % Eigenkapital und Wohnbauförderungsrichtlinien Kärnten. **Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner:** E-Mail: wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com
Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Zauberhafte Adventstadt

© MARTA GILLNER

Festliche Eröffnung trotz Regenschirm: Die Villacherinnen und Villacher waren mit großer Begeisterung dabei.

Glitzer, Glimmer und imposante Lichtinszenierungen verzauberten schon bei der Eröffnung die Gäste der Adventstadt Villach. Dichtes Programm erleichtert das Warten.

Einen gelungen Bogen zwischen Hightech und Tradition spannte die Adventstadt Villach bei der kunstvoll inszenierten Eröffnung: Die riesige Kunstfigur Dundu berührte die Lichterkugel des Baldachins über dem Eislaufplatz und hunderttausende Lämpchen in der gesamten Stadt leuchteten und funkelten um die Wette. Als Gegenpol umrahmte die Kärntner Triologie das Eröffnungsfest mit stimmungsvollen Liedern. „Die Vorweihnachtszeit in unserer Adventstadt Villach ist immer etwas ganz Besonderes“, sagt Bürgermeister Günther Albel. „Bei mehr als 100 Veranstaltungen vergeht die Zeit bis zum schönsten Fest des Jahres auf wunderbare Weise meist viel zu schnell.“ Lebendiges Brauchtum wird in der Villacher Innenstadt groß geschrieben. Individualität und Regionalität versprüht die entzückende Budenstadt des Adventmarktes. Liebe Geschenke, traditionelle kulinarische Genüsse, Kunsthandwerk und vieles mehr wartet in den herzig dekorierten Hütten. Vor den Laternenbühnen kann man sich bei etlichen Konzerten einstimmen.

Advent für Familien

Mit viel Gespür für die Wünsche der kleinen Gäste bietet die Adventstadt ein unterhaltsames Programm für Familien: Zentrum des Kinderadvents ist die Widmanngasse mit Keksebacken, Zauberer, Geschichtenerzähler und vielem mehr. Ponyreiten und Pferdekutsche, Krampuslauf und Kinderzug sind fixe Bestandteile im Adventgeschehen. Bürgermeister Günther Albel freut sich auf gemütliche Stunden in der Adventstadt: „Auch der Genussbereich wird wieder gut angenommen werden, der Traditions-Advent, das Kunsthandwerk im Parkhotel-Garten, die urigen Kulinarik-Hütten laden zum Verweilen mit lieben Menschen ein.“ Zu den Lieblingsattraktionen zählt wieder der Eislaufplatz unter dem Baldachin, der große und kleine Kufenflitzer anlockt.

Info:

Advent-Termine im Detail im Serviceteil und auf villach.at/advent

Zum Villacher Advent

mit der Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion

Mit den Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutscheinen, die bis Samstag, 4. Jänner 2020, gültig sind, lädt Sie Bürgermeister Günther Albel auf zwei Fahrten mit dem Stadtverkehr oder zwei Stunden Parken ein. Nutzen Sie die Gelegenheit für Ihren Weihnachtseinkauf und genießen Sie die Vorweihnachtszeit in unserer glanzvoll erstrahlenden Innenstadt!

© ADRIAN HIPP © ISTOCK.COM/ALEKSANDRAKUZMINA

EINKAUFEN IN VILLACH
MIT BUS, BAHN ODER AUTO!

Muster

Gutschein

für einen bezaubernden Adventbummel in der Villacher Innenstadt

Liebe Villacherinnen, liebe Villacher! Ein Bummel durch unsere weihnachtliche Innenstadt ist immer ein stimmungsvolles Erlebnis. Nutzen Sie bitte diesen Gutschein, der die kostenlose Anreise mit dem Villacher Stadtverkehr oder der ÖBB-S-Bahn ermöglicht oder für eine Gratis-Stunde in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone eingelöst werden kann. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine wunderschöne Adventszeit und das Beste für das Jahr 2020! **Ihr Bürgermeister Günther Albel**

villach :besser einkaufen

Zum Villacher Advent mit der **Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion**
Gutschein für eine Einzelfahrt oder eine Stunde Parken

EINKAUFEN IN VILLACH
MIT BUS, BAHN ODER AUTO!

Muster

Gutschein

für einen bezaubernden Adventbummel in der Villacher Innenstadt

Liebe Villacherinnen, liebe Villacher! Ein Bummel durch unsere weihnachtliche Innenstadt ist immer ein stimmungsvolles Erlebnis. Nutzen Sie bitte diesen Gutschein, der die kostenlose Anreise mit dem Villacher Stadtverkehr oder der ÖBB-S-Bahn ermöglicht oder für eine Gratis-Stunde in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone eingelöst werden kann. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine wunderschöne Adventszeit und das Beste für das Jahr 2020! **Ihr Bürgermeister Günther Albel**

villach :besser einkaufen

Zum Villacher Advent mit der **Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion**
Gutschein für eine Einzelfahrt oder eine Stunde Parken

Bitte wählen Sie Ihr Verkehrsmittel:

Die Bus- und Bahnfahrt mit dem Bus- und Bahngutschein ist im gesamten Gemeindegebiet Villach – ausgenommen dem Dobratsch-Bus – bis Samstag, 4. Jänner 2020, möglich.
Für die Busfahrt den gesamten Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutschein ausschneiden und beim Chauffeur des gewünschten Busses der Villacher Verkehrsunternehmen einlösen. Der gelöste Fahrschein (unter Abgabe des Gutscheines) ist dann 1 Stunde im Gemeindegebiet Villach – inklusive Umsteigevorgänge – gültig.
Für die Bahnfahrt vor der Fahrt den gesamten Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutschein ausschneiden, Monat, Tag, Stunde und Minute ankreuzen und dem Kontrollpersonal im Zug vorweisen.
Das Parken mit den Parkgutscheinen ist in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen bis Samstag, 4. Jänner 2020, möglich. Den gesamten Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutschein ausschneiden, Monat, Tag, Stunde und Minute Ihres Eintreffens auf dem Parkplatz ankreuzen und gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges platzieren. Dabei kann auf die folgende Viertelstunde aufgerundet werden.

DIESER WEIHNACHTS-BUS-BAHN-PARK-AKTION-GUTSCHEIN DARF NUR EINMALIG ALS BUS- UND BAHNGUTSCHEIN **ODER** ALS PARKGUTSCHEIN VERWENDET WERDEN! GÜLTIG BIS 4. JÄNNER 2020.

BUSGUTSCHEIN
für **1 Einzelfahrschein**
mit dem Villacher Stadtverkehr

Den Busgutschein beim Chauffeur der teilnehmenden Verkehrsunternehmen gegen Fahrschein eintauschen.
Gültig im Gemeindegebiet Villach bis 4. Jänner 2020.

Teilnehmende Verkehrsunternehmen:

Kärntner Linien · kowatsch · Postbus · ÖBB · Ebner · Wiegele Reisen

Sie können diesen Busgutschein bei jedem Chauffeur der **teilnehmenden Verkehrsunternehmen der Kärntner Linien – (Kowatsch, Postbus, ÖBB, Ebner und Wiegele)** gegen einen Originalfahrschein einlösen, dieser gilt dann 1 Stunde – inklusive Umsteigevorgänge – im Gemeindegebiet Villach (ausgenommen auf den Dobratsch) für den Bus.

BAHNGUTSCHEIN
für **1 Einzelfahrt**
mit der S-Bahn in Villach

Die Fahrkarte ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen gültig zu machen.
Gültig im Gemeindegebiet Villach bis 4. Jänner 2020.

Monat ☐ November 2019 ☐ Jänner 2020 ☐ Dezember 2019

Tag 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Stunde 8 9 10 11 12 **Minute** 0 15 30 45 13 14 15 16 17

Teilnehmendes Verkehrsunternehmen:

ÖBB

Vor dem Einsteigen ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisbahngutschein die **S-Bahn-Fahrkarte zwischen den Haltestellen: Villach Warmbad, Villach Westbf., Villach Hbf., Villach Seebach und Villach St. Ruprecht** gültig zu machen.

ODER

PARKGUTSCHEIN
für **1 Stunde Parken** in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone

Die Ankunftszeit ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen anzugeben. **Gültig bis 4. Jänner 2020.**

Monat ☐ November 2019 ☐ Jänner 2020 ☐ Dezember 2019

Tag 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Stunde 8 9 10 11 12 **Minute** 0 15 30 45 13 14 15 16 17

Sie können diesen Parkgutschein für einen einmaligen Abstellvorgang für 60 Minuten in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen im Bereich der Stadt Villach, bis 4. Jänner 2020, verwenden. **Gebührenpflicht: Mo-Do: 8–18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr. Die max. Abstelldauer beträgt 180 Minuten.** Der Zeitpunkt des Abstellens des Fahrzeuges ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisparkgutschein zu markieren; hierbei kann auf die dem Zeitpunkt des Abstellens folgende Viertelstunde aufgerundet werden. Verwenden Sie mehrere Gratisparkgutscheine, ist auf allen dasselbe Datum und dieselbe Ankunftszeit zu markieren. Bitte deponieren Sie den / die Parkgutschein/ e deutlich sichtbar hinter der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges.

Ihr Gutschein für einen bezaubernden Adventbummel
in der glanzvoll erstrahlten Villacher Innenstadt.

villach :besser einkaufen

DIESER WEIHNACHTS-BUS-BAHN-PARK-AKTION-GUTSCHEIN DARF NUR EINMALIG ALS BUS- UND BAHNGUTSCHEIN **ODER** ALS PARKGUTSCHEIN VERWENDET WERDEN! GÜLTIG BIS 4. JÄNNER 2020.

BUSGUTSCHEIN
für 1 Einzelfahrschein
mit dem Villacher Stadtverkehr

Den Busgutschein beim Chauffeur der teilnehmenden Verkehrsunternehmen gegen Fahrschein eintauschen.
Gültig im Gemeindegebiet Villach bis 4. Jänner 2020.

Teilnehmende Verkehrsunternehmen:

Sie können diesen Busgutschein bei jedem Chauffeur der teilnehmenden Verkehrsunternehmen der Kärntner Linien – (Kowatsch, Postbus, ÖBB, Ebner und Wiegele) gegen einen Originalfahrschein einlösen, dieser gilt dann 1 Stunde – inklusive Umsteigevorgänge – im Gemeindegebiet Villach (ausgenommen auf den Dobratsch) für den Bus.

BAHNGUTSCHEIN
für 1 Einzelfahrt
mit der S-Bahn in Villach

Die Fahrkarte ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen gültig zu machen.
Gültig im Gemeindegebiet Villach bis 4. Jänner 2020.

Monat ☐ November 2019 ☐ Jänner 2020 ☐ Dezember 2019

Tag 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Stunde 8 9 10 11 12 Minute 0 15 30 45 13 14 15 16 17

Teilnehmendes Verkehrsunternehmen:

ÖBB

Vor dem Einsteigen ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisbahngutschein die S-Bahn-Fahrkarte zwischen den Haltestellen: Villach Warmbad, Villach Westbf., Villach Hbf., Villach Seebach und Villach St. Ruprecht gültig zu machen.

ODER

PARKGUTSCHEIN
für 1 Stunde Parken in der
gebührenpflichtigen Kurzparkzone

Die Ankunftszeit ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen anzugeben. Gültig bis 4. Jänner 2020.

Monat ☐ November 2019 ☐ Jänner 2020 ☐ Dezember 2019

Tag 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Stunde 8 9 10 11 12 Minute 0 15 30 45 13 14 15 16 17

Sie können diesen Parkgutschein für einen einmaligen Abstellvorgang für 60 Minuten in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen im Bereich der Stadt Villach, bis 4. Jänner 2020, verwenden. Gebührenpflicht: Mo-Do: 8–18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr. Die max. Abstelldauer beträgt 180 Minuten. Der Zeitpunkt des Abstellens des Fahrzeuges ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisparkgutschein zu markieren; hierbei kann auf die dem Zeitpunkt des Abstellens folgende Viertelstunde aufgerundet werden. Verwenden Sie mehrere Gratisparkgutscheine, ist auf allen dasselbe Datum und dieselbe Ankunftszeit zu markieren. Bitte deponieren Sie den / die Parkgutschein/ e deutlich sichtbar hinter der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges.

Ihr Gutschein für einen bezaubernden Adventbummel
in der glanzvoll erstrahlten Villacher Innenstadt.

villach :besser einkaufen

ETK BRINGT VILLACH DIE ERLEUCHTUNG!

Baldachin, Sterne, Lichterketten, Christbäume, Engel – seit 10 Jahren sorgt ETK Elektro Tischner & Klein (nicht nur) für strahlende Augen…

Der Villacher Elektro-Meisterbetrieb verwandelt schon seit Jahren die prächtige Kulisse der Altstadt und den Weihnachtsmarkt im Park des Parkhotels in eine bezaubernde Weihnachtswunderwelt mit geschmackvoll dekorierten Geschäften, kunstvollen Lichtervarianten und eindrucksvollen Leuchtmotiven.

Mit fast schon akrobatischem Geschick ziehen die ETK-Elektrospezialisten Wolfgang und Günther Tischner sowie Klaus Pleli dem Stadtpfarrturm sein glitzerndes Weihnachtskleid an. Mehr als 120.000 Lichtpunkte sind es allein, die von ihm erstrahlen, insgesamt lassen mehr als eine Million LEDs die Stadt erleuchten. „Am Abend der Eröffnung, wenn Villach in ein Lichtermeer taucht, wissen wir, dass sich die harte Arbeit ausgezahlt hat." so Geschäftsführer Rudolf Tischner „Wir sind stolz darauf, zuverlässiger Partner des Villacher Advents zu sein."

Unser Tipp für glänzende Weihnachten!

WEIHNACHTS-DEKO FÜR DAHEIM

ETK bietet Weihnachtsmotive, extravagant und ausgefallen auch für den privaten Verkauf an.
Wir verkaufen auch laufend unsere exklusiven Ausstellungsstücke zu absoluten Sonderpreisen ab.

Foto: Stadtmarketing Villach / Hannes Pacheiner

ETK
Elektro Tischner & Klein
PARTNER KNX
www.etk.at
VILLACH

Wiesensteig 19 | 9500 Villach | T 04242 / 55 0 11 | www.etk.at | office@etk.at

© OSKAR HÖHER

Bürgermeister Günther Albel ließ es sich vor einigen Tagen nicht nehmen, die ersten „Lebensbäume“ persönlich an junge Villacher Eltern zu übergeben

Ein Baum für jedes Baby

Die Stadt schenkt Eltern für jedes Villacher Neugeborene ein Bäumchen. Das soll die emotionale Bindung zur Natur stärken.

Der Andrang war erfreulich groß: Dieser Tage hat die Stadt Villach erstmals im Stadtgarten in der Drauwinkelstraße „Lebensbäume“ ausgegeben. Wie berichtet schenkt Villach, rückwirkend bis 1. Jänner 2019, Eltern für jedes Villacher Neugeborene einen Baum. Da es in Villach jedes Jahr rund 500 Geburten gibt, werden so in den kommenden Jahren tausende neue Bäume im Stadtgebiet gepflanzt. Villach kauft dafür Setzlinge in der Größe von rund 30 Zentimetern an. Zur Auswahl stehen Eichen, Ahorn, Buchen, Hainbuchen oder Waldkirschen. Ab dem kommenden Jahr wird es mehrere Ausgabetermine in den Monaten April und Oktober geben. Die Eltern werden rechtzeitig von den Terminen informiert. Die Setzlinge können entweder ein paar Jahre lang im Topf gezogen und danach ausgepflanzt oder gleich im eigenen Garten gesetzt werden. Bäume, die nicht abgeholt werden oder für die Eltern keinen geeigneten Platz finden, pflanzen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Stadtgartens auf speziell definierten Flächen in Villach aus. Die so entstehenden Jungwälder werden mit Hinweistafeln gekennzeichnet sein.

Bäume stärken die Verbindung zwischen Mensch und Natur

„Die Aktion hat zwei Stoßrichtungen“, sagt Bürgermeister Günther Albel: „Zum einen sind tausende neue Bäume gut für unser Klima, zum anderen wollen wir durch die Lebensbäume die Verbindung zwischen den Menschen und der Natur stärken und ihnen über den persönlichen Anknüpfpunkt eines eigenen Baumes die wechselseitige Bedeutung klarmachen.“

Villachs Grünanteil ist mit 80 Prozent besonders hoch

Insgesamt ist das Gebiet des Bezirkes Villach übrigens zu 57 Prozent mit Wald bedeckt – österreichweit ein ausgezeichneter Wert. Bundesweit liegt der Bewaldungswert bei 48 Prozent. Dazu kommen in Villach noch Wiesen, spezielle Schutzgebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen und Gewässer, sodass 80 bis 81 Prozent der Fläche grün sind. „Wir gehen mit diesem Vermächtnis möglichst bedächtig um“, sagt Bürgermeister Albel. „Schließlich wollen wir unseren Kindern und Enkeln eine lebenswerte Heimat erhalten.“ [wk]

QUALITÄT AUS VILLACH SEIT 1926

FLEISCHEREI HARTL Imbissstube

FRISCH für Ihren
FESTTAGSTISCH!

Spezialitäten vom Fleischermeister:

- **Truthahn** natur oder rohrfertig*
  *gewürzt, mit Semmelknödel-Füllung & gespickt
- **Gans, Ente, Hendl, Poulade**
- **Schweinsfilet** im **Blätterteigmantel** mit Cumberlandsauce
- **Kalbsnierenbraten** gerollt und gewürzt
- Feines für **Fondue** und **Raclette**
- Gustostücke vom **Rind, Kalb, Schwein, Lamm, Huhn, Hirsch** oder von der **Pute**
- G'schmackiges **Beef Tartare**

- **Festtagsaufschnitt** nach Wahl
- Zartes **Roastbeef** mit Remouladensauce
- Köstliche **Weihnachts-Leberpasteten**
- **Hartl's Zimtschinken**
- **Weihnachtskrainer** aus unserer Holzselch

BITTE RECHTZEITIG VORBESTELLEN!
Tel.: 04242 / 22 342

MARKTHALLE VILLACH
RINGMAUERGASSE 10, Tel.: 04242 22 342
EISENHAMMERWEG 62, Tel.: 04242 55 202

Der IGEL kauft, verkauft & vermittelt!
Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Perfekt!
IGEL IMMOBILIEN
Lassen Sie den IGEL auf Ihre Immobilie los!

ZWEI MIETWOHNUNGEN IN VILLACH

Dreschnigstraße, je ca. 114m², **Miete € 680.- bzw. € 835.-** inkl. Betriebs- und Heizkosten.
Gerne für Sie da: Martin Ebner 0664 212 78 47

PENTHOUSE MIT VIEL PLATZ

126 m² + Terrasse, Lift, TG, Abstellplatz uvm., barrierefrei! HWB 59; **KP € 329.000,-** zuzügl. Parkplatz
Gerne für Sie da: Michaela Pollan 0650 777 42 92

WIR SUCHEN EIN HAUS

im Einzugsgebiet Villach mit 4 Schlafzimmern, **KP bis € 450.000,-**
Gerne für Sie da: Michaela Pollan 0650 777 42 92

WOHNHAUS VILLACH/LIND

Ausblick, super sonnig, ruhig, ca. 160m² Wfl., ca. 1.000m² Gfl, **KP auf Anfrage**
Gerne für Sie da: Martin Ebner 0664 212 78 47

IGEL IMMOBILIEN GMBH
Seriös & zuverlässig seit 1993!

Finden Sie Ihre Traumimmobilie auch online:

KRONEPLATZ 1
9020 KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE
T. 0463 508 700
F. 0463 508 700 20
KLAGENFURT@IGEL-IMMOBILIEN.AT

ITALIENER STRASSE 14
9500 VILLACH
T. 04242 23 185
F. 04242 23 185 20
VILLACH@IGEL-IMMOBILIEN.AT

WWW.IGEL-IMMOBILIEN.AT

© STADT VILLACH/AK

© OSKAR HÖHER

Hannes Bodlaj mit einem Patenbaum von LaModula. Mittlerweile wurde er an der Draulände eingepflanzt

Weitere Baumpaten für Villachs Wander-Allee

Baumpatenschaften in Villachs Wander-Allee – eine Erfolgsgeschichte. Mittlerweile haben sich mehr als zehn Patinnen und Paten gefunden. „Als Unternehmen, bei dem sich alles um den Rohstoff Holz dreht, war die Idee, Baumpate zu werden, schnell gefasst. Wie dringend nötig jeder Baum ist, haben wir im Sommer gemerkt. Nichts spendet bei Hitze besser Schatten als ein Baum“, sagt etwa Hannes Bodlaj, Geschäftsführer der Villacher Firma LaModula, den Experten für den natürlichen Schlaf. Auch Lieselotte Degenring aus Hemsbach in Deutschland ist Patin geworden: „Ich komme oft nach Villach auf Urlaub. Auch in meiner Heimat kann man Baumpate werden. Mein Mann hat Bäume geliebt, er hätte eine Freude.“ Mehr Baumpaten-Infos: stadtgarten@villach.at

© ADRIAN HIPP

Feierten den Kulturpreis: nbv-Obmann Markus Malle, Kulturreferentin Gerda Sandriesser, nbv-Intendant Michael Weger und Bürgermeister Günther Albel.

Kulturpreis für Team mit Mut und Qualität

Die neuebuehnevillach ist mit dem Kulturpreis der Stadt ausgezeichnet. Die Laudatorin lobte das beherzte Team.

Die Bühne im geschmückten Bambergsaal war fast zu klein, als sich alle Teammitglieder von Regie über Technik und Licht, Schauspielerinnen und Schauspieler, Freundinnen und Freunde gemeinsam freuten: Die Stadt zeichnete die neuebuehnevillach mit dem diesjährigen Kulturpreis aus. „Eine Wertschätzung für diese engagierten Menschen und ihre wertvolle Kulturarbeit“, gratulierte Bürgermeister Günther Albel. Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser nannte das Theater einen Fixpunkt, an dem Unterhaltung, Bildung und Reflexion stattfinde. Laudatorin Maria Teuchmann (Thomas Sessler Verlag) lobte den Mut für die vielen Erst- und Uraufführungen. „Es ist eine Heimstätte zeitgenössischer Dramatik mit starkem Österreich-Fokus. Bitte macht weiter so!“ Intendant Michael Weger und sein Team freuten sich über den Preis. [ds]

: INFO

Wertschätzung für Kultur

Den Kulturpreis der Stadt Villach gibt es seit 1985. Es ist die höchste Anerkennung für Leistungen im kulturellen Genre.

Die neuebuehnevillach zählt zu Kärntens wichtigsten Theaterhäusern. 2018 sahen rund 17.000 Gäste das engagierte Programm.

: BRUNO-GIRONCOLI-FÖRDERPREIS

Talentierte Nachwuchskünstlerinnen und -künstler gesucht

Junge Kunst und Kultur haben in der Stadt Villach einen besonders hohen Stellenwert. „Wir wollen die junge Szene vor den Vorhang holen und außergewöhnliches Entwicklungspotenzial fördern“, sagt Kulturreferentin und Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser. Daher wurde vor vier Jahren der von Kunstmäzen Wolfgang Gabriel initiierte „Bruno-Gironcoli-Förderpreis“ ins Leben gerufen. Es ist ein Preis mit Bürgerbeteiligung für junge Talente aller Kunstrichtungen. Die Villacherinnen und Villacher nominieren ihre persönlichen Favoriten, Talente aus den verschiedenen Genres. Auch die Höhe des Preisgeldes dürfen die Bürgerinnen und Bürger mit Spenden kräftig in die Höhe treiben. Eine Fachjury wählt schließlich aus den nominierten Nachwuchskünstlerinnen und Nachwuchskünstler jene Preisträgerinnen und Preisträger, die dann bei einer festlichen Gala geehrt werden. Bis zum Jahresende können Bürgerinnen und Bürger ihre persönlichen Favoriten für den „Bruno-Gironcoli-Preis“ preisgeben. Vorschläge für die Anwärterinnen und Anwärter (Alterslimit: 30 Jahre) bitte an E: gironcolipreis@villach.at

Gutscheine, das ideale Geschenk

Der ZEHNER Shopping-Gutschein vom ATRIO lässt jeden Wunsch in Erfüllung gehen.

Gutscheine sind die idealen Wunscherfüller, ganz besonders zu Weihnachten. Unsere Lieben, die wir damit beschenken, können sich selbst aussuchen, was ihnen am besten gefällt. Deshalb sind Shopping-Gutscheine vom ATRIO immer ein perfektes und willkommenes Geschenk. Einlösbar in allen ATRIO Shops und Restaurants, selbstverständlich auch im ATRIO Interspar, sowie darüber hinaus in weiteren elf Shopping-Centern, u. a. in Graz, Salzburg und Wien.

Geschenk-Gutscheine zu je 10 Euro sind hier erhältlich:

Villach:
- ATRIO Kunden-Information
- Golden Cut Friseure in der Kärnten Therme, Warmbad Villach
- Das passende Geschenk/ G. Baumgartner, Lederergasse 6

Klagenfurt:
- KUONI Reisebüro, Waaggasse 10

Spittal/Drau:
- Golden Cut Friseure, Tiroler Straße 18

Hermagor-Tröpolach:
- Falkensteiner Hotel & Spa Carinzia

Online:
- Rund um die Uhr auf atrio.at

In der ATRIO Weihnachtswerkstatt, direkt bei der Kunden-Info, kann man die Geschenkgutscheine kreativ und mit persönlicher Note verpacken.

Miele

CENTER OLSACHER

Kaffeevollautomat
CM 5300

- OneTouch-Funktion – Zubereitung von einfachem oder doppeltem Cappuccino oder Latte Macchiato
- Programmierung von Temperatur, Mahlmenge und Wassermenge pro Tasse und Kaffeespezialität
- Automatische Spül-, Reinigungs- und Entkalkungsprogramme
- Farbe: Grau

Preis: EUR ab 699,–*

Dampfgarer
DG 6001 GourmetStar

- Genaue elektronische Temperaturregelung 40 bis 100 °
- Als Einbau-, Unterbau- oder Standgerät verwendbar
- Menügaren ohne Geschmacksübertragung auf bis zu 3 Ebenen
- 1,2 l Wassertank – Wasservorrat bis zu 90 Minuten Garzeit

Aktionspreis
Preis: EUR ab 699,–*

Geschirrspüler
G 4310

- Stand- und Unterbaugerät
- Vollelektronische Steuerung mit Update-Funktion
- mit großem Besteckkorb
- **Flüsterleise**
- Lebenslange Wasserschutzgarantie
- Schalterblende lichtweiß
- mit Automatik-Programm

Preis: EUR ab 559,–*

Staubsauger
C3 PowerLine

- Power-Motor, **890 Watt**
- komfortable Höhenverstellung dank Comfort-Teleskoprohr
- Umschaltbare Universal-Bodendüse SBD290-3
- Reichhaltiges Zubehör integriert
- Rundum-Möbelschutzleiste
- Auf 20 Jahre Lebensdauer getestet
- 12 Meter Aktionsradius

Preis: EUR ab 199,–*

*Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Kassaabholpreis inkl. MwSt. Aktionsmodelle lieferbar solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Weitere Aktionsmodelle und Abverkaufsgeräte finden Sie in unserem Shop unter www.olsacher.at

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach | Telefon-Hotline 04242 / 340 00 | www.mielecenter.at

Die international gefragte Künstlerin „Frau Isa“ wird sich auch in Villach verewigen

: INTERVIEW

„Ich bin schon sehr auf die künstlerische Gestaltung der Fassade gespannt!“

Als Hausbesitzer in Villachs Innenstadt haben Sie sich dazu bereit erklärt, eine Fassadenwand für Kunst zur Verfügung zu stellen. Warum?

Achim Aslan: Meine Familie war schon immer von Kunst angetan. Meine Großeltern hatten etwa ein Antiquitätengeschäft in der Stadt. Grundsätzlich freue ich mich, wenn wieder etwas in unserer Straße passiert und die doch unansehnliche Wand einen neuen Zweck erfüllt.

Welche Kunst mögen Sie?

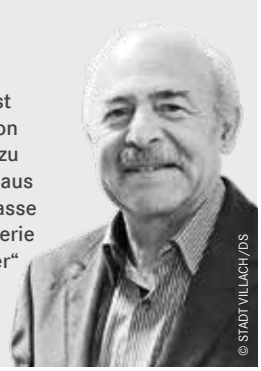
Achim Aslan: Durch meine Großeltern kenne ich alte Kunst und Gemälde, aber ich bin auch offen für Modernes. Freunde von mir malen abstrakte Bilder und außergewöhnliche Skulpturen, die mir gefallen. Außerdem war die ‚Galerie an der Stadmauer‘ auch in unserem Haus. Was die Musik betrifft, bin ich von Jazz begeistert.

Sie freuen sich also schon auf den Vorschlag der Street-Art-Künstlerin?

Achim Aslan: Ja, ich bin tatsächlich schon gespannt, wie die Künstlerin die große Fläche gestalten und dem Haus ein neues Antlitz geben wird. [ds]

Info:

Dr. Achim Aslan ist Facharzt in Pension und oft in Villach zu Gast. In seinem Haus in der Widmanngasse war einst die „Galerie an der Stadtmauer“ untergebracht.



Gleich mehrere Häuserfassaden werden in der Villacher Innenstadt im kommenden Jahr zu Kunstwerken, die sich Street-Art nennen.

Street-Art-Offensive: Vier Projekte geplant

Die Stadt fördert aufsehenerregende Aktionen und sucht mutige Künstlerinnen und Künstler für riesiges Projekt.

Die Förderung junger Künstlerinnen und Künstler und moderner Kunstformen ist eine Herzensangelegenheit von Bürgermeister Günther Albel. „Ich möchte auch die urbane, bunte Seite unserer Stadt zeigen, daher haben wir passende Flächen gesucht.“ Nun sind nach Prüfung durch das Denkmalamt gleich vier gut sichtbare Fassaden geeignet. Sie werden mit dem Einverständnis der jeweiligen Eigentümer innen und Eigentümer künstlerisch in Street-Art-Manier gestaltet: Die Khevenhüllerschule, je eine Hauswand in der Widmann- und in der Gerbergasse sowie der riesige Turm der Kläranlage stehen ab sofort für die neue, bunte Kunstform zur Verfügung. Gleich mehr als zweihundert Quadratmeter Hausfassade wird dabei die international tätige Künstlerin Isabella Toman alias „Frau Isa“ gestalten. Die Villacherin, die einen Würdigungspreis im Rahmen des Bruno-Gironcoli-Förderpreises erhalten hat, verschönert im Frühling 2020 die Fassade der Khevenhüllerschule und jene eines Hauses in der Widmanngasse. Sofern es die Witterung zulässt, wird noch heuer die Graffiti-Wand des Jugendzentrums von Künstlerinnen und Künstlern aus der lokalen Szene mit cooler Street-Art gebrandet.

Für das größte Projekt im kommenden Jahr, die Neugestaltung des riesigen Gasturms der Kläranlage, sucht Jugend- und Kulturreferentin Gerda Sandriesser noch interessierte Künstlerinnen und Künstler. „Wer Lust hat, die gut 900 Quadratmeter in cooler Street-Art-Manier zu gestalten, möge sich bitte beim Projektbüro der Stadt melden. Eine Jury wählt das Siegerprojekt!“ Der Turm hat eine Höhe von 16 Metern – das Motiv wird also weithin sichtbar sein. [ds]

Info:

Bewerbung: „Street-Art auf dem Turm“
900 Quadratmeter Fläche, Höhe 16 Meter,
projektbuero@villach.at, bis 13. Jänner 2020.

Opitz Fensterwelten entdecken

Fenster und Türen sind für uns so viel mehr als nur „zweckerfüllend“. Sie sind Gestaltungselemente, Designobjekte, sie sind Teile Ihrer Wohnkultur, sie bestimmen maßgeblich Ihren Wohlfühlfaktor zuhause, verwöhnen Ihre Augen und sorgen für ein ideales Raumklima.

Auf unserer Website möchten wir Sie in erster Linie eines: inspirieren. Mit unseren Produkten werden wir Sie überzeugen. Denn für Formschönheit, Langlebigkeit, hochwertige Materialien, beste Verarbeitungstechnologien und vor allem starken Service steht Opitz seit über 40 Jahren.

Wir freuen uns auch darauf, Sie in unserem Schauraum in Villach, der gerade für Sie neu gestaltet wurde, begrüßen zu dürfen! Hier erleben Sie unsere Fenster und Türen hautnah – und auch unsere Beratungsteams stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Nun viel Vergnügen mit unseren „Inspirationen“ – tauchen Sie ein in die Welt des Gestaltens mit Fenstern und Türen! Entdecken Sie die Fensterwelt von Opitz auch online und holen Sie sich erste schöne Inspirationen: www.opitz-fenster.at

BEZAHLTE ANZEIGE

Wohnträume
brauchen einen Partner

DER IMMOBILIEN BERATER

Immobilienberater Mayerhofer KG | Immobilienmakler | Immobilientreuhänder

Dringend gesucht! Einfamilienhaus, Villach – Villach Land, auch renovierungsbedürftig!
Patricia Heschl: 0664 / 40 38 884

Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790

Grundbuch statt Sparbuch Vorsorgewohnung Villach Stadt
Entzückende Garconniere, ca. 43m² Wfl., 3. OG mit Lift, Einbauküche, Kellerabteil, Befristet vermietet bis Mai 2020!
KP: € 75.000,-- HWB: 53,1

Patricia Heschl: 0664/ 40 38 884

Top Mietwohnung Villach Auen
2-Zimmer-Mietwohnung, ca. 60m² Wfl., Loggia mit Markise, Einbauküche neuwertig, Kellerabteil, 1.OG ohne Lift; Bezug: ab 1.12.2019; **Miete: € 680,- inkl. BK/HK, Akonto € 158,85 HWB: 67**

Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790

Neubau Drobollach Gartenwohnung
2,5 Zimmer, ca. 53m² Wfl., Süd-Terrasse, Garten, Keller, Bezug: ab Juli 2019
KP: € 209.900,- zzgl. KFZ - Autoabstellplatz
HWB: 32 fGEE: 0,58

Patricia Heschl: 0664/ 40 38 884

Maisonette-Eigentumswohnung Modern Wohnen
auf zwei Ebenen, 2. OG und DG, Villach – Warmbad, ca. 146m² Nfl., Balkon, Dachterrasse, großer, offener Wohn-Essbereich, 2 x Tiefgarage;
KP: € 395.000,- EA: 34,5 kWh/m²

Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790

Etwas Luxus gefällig?
Panorama Living Faaker See, entzückendes 2-Zimmer-Penthouse mit Mega See- und Fernblick! Bezug: ab Juli 2019, Extra breite Tiefgarage, Kellerabteil;
KP: € 385.900,- zzgl. Tiefgarage HWB: 32 fGEE: 0,58

Nikolaigasse 27, Villach | M. 0664/33 73 790 oder 0664 40 38 884
E. office@derimmobilienberater.at | **www.derimmobilienberater.at**

Warmbader Christmas Lounge

WARMBADERHOF

IM THERMENRESORT WARMBAD-VILLACH

Sonntag

8.12.2019

Ab 10 Uhr

Thermen-Weihnacht unter Sternen auf der Winterterrasse der ParkLounge im Warmbaderhof***

Großer **weihnachtlicher Handwerksmarkt** mit **Christmas-Sound,** knisterndem **Maronistand** und wärmender **Feuerschüssel**. Winterliche Weihnachtseinstimmung, dazu duftende **Kekse** aus der hauseigenen Konditorei, **Thermenpunsch & Glühwein**. Tolles **Kinderprogramm** mit Naturpark RangerInnen & Kutschenfahrten im Kurpark.

www.warmbaderhof.com

Mit freundlicher Unterstützung von

FOTOS: © KARIN WERNIG

1.

Beim diesjährigen Jugendempfang begeisterte „Runtastic“-Gründer Florian Gschwandtner mit einem Ausblick auf die Folgen der Digitalisierung.

„Bleibt mutig!“

Der Jugendempfang der Stadt Villach hat seit vielen Jahren Tradition. Die Stadt bietet dabei den Villacher Jugendlichen die Chance, politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sowie Mitglieder der städtischen Verwaltung kennenzulernen und sich mit ihnen auszutauschen. Gleichzeitig dient der Jugendempfang zur Auseinandersetzung mit dem österreichischen Nationalfeiertag, der Demokratie und dem Europagedanken. „Neutralität, Freiheit und Unabhängigkeit sind nicht selbstverständlich, dessen müssen wir uns immer bewusst sein“, mahnte Bürgermeister Günther Albel. So sei die Neutralität lange Zeit der Garant für Österreichs Sonderstatus als Vermittler gewesen, auch machten viele Beispiele aus Ländern in unmittelbarer Nachbarschaft deutlich, dass Freiheit und Unabhängigkeit wachsam verteidigt werden müssen.

„Unsere Jugend ist nicht unpolitisch, sie ist vielmehr äußerst interessiert und will ihre Welt verbessern.“

Bürgermeister Günther Albel

Innovation fördern und Nachhaltigkeit ausbauen

Für die Zukunft der Stadt sei klar: „Wir müssen den Spagat schaffen zwischen Innovation, wirtschaftlicher Weiterentwicklung und Nachhaltigkeit“, sagte der Bürgermeister. Zwar erlebe die Stadt Villach derzeit eine Zeit der Investitionen und des Baubooms. „Dennoch sind wir uns unserer Verantwortung für die Umwelt bewusst und schon jetzt nachhaltigste Stadt Österreichs. Dies gilt es aber auch künftig weiterzuentwickeln und alle Bürgerinnen und Bürger mit ins Boot zu holen“. „Runtastic“-Gründer Florian Gschwandtner wagte schließlich einen Blick in die digitale Zukunft und wandte sich an die versammelten Jugendlichen als „Digital Natives“. Auf unterhaltsame Weise legte er Villachs Jugend nahe, groß zu denken. „Auch von einem kleinen Land wie Österreich aus kann man die ganze Welt erreichen“, zeigte er sich überzeugt. Die Jugendlichen sollten sich durch Kleingeistigkeit nicht entmutigen lassen. Als Beispiel nannte er die Gründung seines Unternehmens, aus dem eine der erfolgreichsten Fitness-Apps hervorging, eben „Runtastic“, das er gemeinsam mit einem

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

1) Volles Haus in der Kletterhalle Villach 2) „Diesel 118“ sorgte für viel Stimmung. Der Jugendempfang bietet traditionell den Villacher Jugendlichen die Chance, Vertreterinnen und Vertreter der Stadtpolitik und der Verwaltung kennenzulernen. Mit dabei: 3) Bürgermeister Günther Albel 4) Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser 5) Stadtrat Harald Sobe 6) „Runtastic“-Gründer Florian Gschwandtner 7) Magistratsdirektor Christoph Herzeg 8) Gemeinderat Peter Weidinger 9) Stadtrat Erwin Baumann 10) Gemeinderätin Sabina Schautzer 10) Gemeinderat René Kopeinig

Team auf die Beine stellte. Der Anfang sei nicht leicht gewesen, zu oft sagten potenzielle Investoren nein zum Projekt. „Für mich war ein ‚Nein, das geht nicht‘, immer die größte Motivation“, sagte Gschwandtner. „Es ist immer einfach zu sagen, etwas funktioniert nicht. Wenn man aber nicht den Mut hat, Neues zu wagen und sich für seine Idee einzusetzen, könne man sich nie durchsetzen. Der Erfolg gibt ihm recht: Bisher verzeichnet die „Runtastic“-App weltweit über 300 Millionen Downloads.

> „Empathie, kritisches Denken, emotionale Intelligenz und Selbstreflexion lassen sich nie automatisieren.“
>
> Florian Gschwandtner

Aus seiner Sicht – Gschwandtner ist auch als Digitalisierungsberater für die Bundesregierung tätig – sei die Digitalisierung eine große Chance, zahlreiche neue Jobs würden entstehen. Er sei aber überzeugt, dass es nie gelingen könne, Empathie, kritisches Denken oder Kreativität zu automatisieren, also komplett an Maschinen auszulagern.

Für junge Menschen sind häufige Jobwechsel normal

Wichtig sei es aber auch, an sich zu arbeiten, aus Fehlern zu lernen und Potenziale zu erkennen. So hätte sich sein Team enorme Summen für die Übersetzung der Runtastic-App in andere Sprachen gespart. „Wir haben einfach Nutzerinnen und Nutzer kontaktiert und sie gebeten, uns beim Übersetzen zu helfen“, sagte Gschwandtner. Die Arbeitswelt sieht Gschwandtner heute deutlich verändert: „Für nachfolgende Generationen wird es völlig normal sein, öfter als zehn Mal den Beruf zu wechseln.“ Zum Abschluss stellte Gschwandtner klar, wie sehr sich Wirtschaft, Medien und Technologie im Wandel befinden: Während das Flugzeug rund 64 Jahre brauchte, um die Zahl von 50 Millionen Nutzerinnen und Nutzer zu erreichen, dauerte es beim Handyspiel „Pokémon Go!“ gerade einmal 19 Tage. Im Anschluss an den offiziellen Teil hatten die Jugendlichen wieder die Möglichkeit, sich mit Persönlichkeiten aus Politik und Verwaltung sowie Mitgliedern des Villacher Jugendrates auszutauschen und zu vernetzen. Die musikalische Untermalung des Abends lieferte gekonnt die Band „Diesel 118“. [tk]

Villachs grünster Preis

Der Energie- und Umweltpreis 2019 der Stadt Villach ging an das Vorzeigeprojekt „Kinder machen Kino“.

Stadtrat Erwin Baumann, Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner, Marie-Therese Vollmer und Bertram Knappitsch, Bürgermeister Günther Albel

Bertram Knappitsch und Marie-Therese Vollmer erarbeiten mit Kindergartenkindern Filme – von der Idee über das Drehbuch bis hin zur visuellen Umsetzung. Das sicherte ihnen den diesjährigen Energie- und Umweltpreis der Stadt Villach. Zuletzt entstand ein Kurzfilm in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Auf der Tratten. „Wir sensibilisieren die Kleinen für Umweltthemen und fördern ihre Kreativität“, sagten die Preisträger bei der Verleihung in der Gärtnerei Moser.

Am Energie- und Umweltpreis nahmen heuer 14 Projekte teil. Die Bandbreite reichte von Müllvermeidung bis Energieeffizienz. Das Siegerprojekt wurde von einer Experten- und Onlinejury gewählt: Via Internet-Voting konnten Stimmen abgegeben werden, das Ergebnis wurde in die Gesamtwertung einbezogen. „Es sind 6700 Stimmen eingelangt. Ein Beweis dafür, wie sehr Umweltthemen am Puls der Zeit sind“, sagte Bürgermeister Günther Albel. „Der Preis ist zu einer wichtigen Plattform geworden, um nachhaltigen Projekten von Bürgerinnen und Bürgern eine Bühne zu geben“, erklärte Klimareferentin Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner. Umweltreferent Erwin Baumann: „Von der großen Zahl an Projekten lassen sich immer wieder wertvolle Verbesserungsvorschläge für unser Handeln als Stadt ableiten.“

Alpiner Thermen-Advent

www.alpinerthermenadvent.at

Entfliehen Sie dem hektischen Alltag und entdecken Sie die zauberhaft weihnachtliche Stille beim Alpinen Thermen-Advent im winterlichen Bad Kleinkirchheim.

Am Adventmarkt rund um die Familien-Therme St. Kathrein taucht man jeden Freitag bis Sonntag in eine Welt voller regionaler Köstlichkeiten, traditionellem Kunsthandwerk und stimmungsvoller Musik ein.

Freitags 16 - 20.30 Uhr:
Musikalischer Advent
Klangvolle Einstimmung beim Kirchheimer Adventkranz, musikalische Wanderung zur besinnliche Adventstunde [Kirche St. Kathrein]

Samstags 16 - 20.30 Uhr:
Kunsthandwerks-Advent
Handwerkliche Schätze, kreative Schmuckstücke, liebevolle Dekorationselemente und vieles mehr. Sie werden begeistert sein.

Sonntags 10 - 15 Uhr:
Kulinarischer Familien-Advent
Eltern entdecken heimische Köstlichkeiten von regionalen Produzenten während für die Kinder beim Ponyreiten und Lama-Führen die Zeit wie im Flug vergeht.

PC Magazin PCgo
Breitband
Benchmark **Österreich**
TESTSIEGER
Magenta
P3 Crowdsourcing-Test August 2019

Schnell, schneller,

Magenta®

Glasfaser-Internet in Villach!

Schneller surfen, statt lange warten

mit dem Highspeed Internet für zu Hause

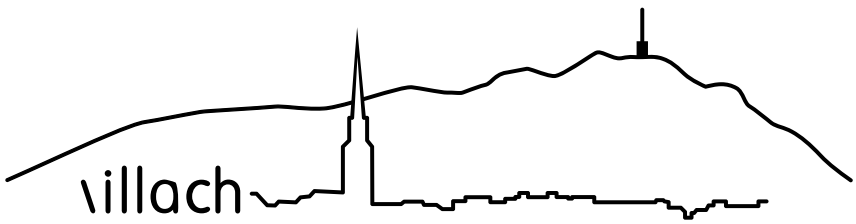
Jetzt für kurze Zeit:

€ 0

für die ersten 3 Monate*

€ 39,99 Aktivierungs-entgelt sparen!

***Aktion Rabattierung der mtl. Grundgebühr (GGB) auf € 0 für die ersten 3 Monate** gültig für Neukunden bei Bestellung bis 13.01.2020 ausschließlich in den Internet Tarifen 30, 75, 125, 250, 500 und 1000 bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, wenn in den letzten 3 Monaten kein Magenta Internetprodukt bezogen wurde. Danach wird die reguläre mtl. GGB des gewählten Tarifs laut Entgeltbestimmungen zum Zeitpunkt der Anmeldung vergebührt. **Servicepauschale € 24,99 jährlich.** Die Bandbreiten verstehen sich als maximal im geteilt genutzten Netzwerk. Die Aktion ist nicht mit anderen Aktionen/bestehenden Rabatten kombinierbar. Technische Verfügbarkeit vorausgesetzt.



Magenta Shop Villach Hauptplatz 31 **Magenta Shop** Villach VEZ **Magenta Shop** Villach ATRIO

Hartlauer Villach Hauptplatz 15 **Media Markt** Villach

Frisiersalon Petelin sind auch im Jahr 2020 für ihre Kunden da!

Die Pension muss noch ein bisschen warten, noch sind Kamm und Schere nicht aus der Hand gelegt – Hannes und Anna Petelin sind zwar auf der Suche nach einem Nachfolger, der in der Italiener Straße den Frisiersalon oder ein anderes branchenähnliches Geschäft einrichtet. „So könnte der Nachfolger sich noch gemeinsam mit ihnen einarbeiten, die Mitarbeiter übernommen werden, und auch die Stammkunden hätten Zeit, sich an jemand Neuem zu gewöhnen", betont Hannes Petelin. Aber da sich noch kein passender Interessent gefunden hat, wird der Traditionsfrisiersalon noch von den beiden Haardesignern weitergeführt. „Und das **bis in das Jahr 2020**", wie Anna Petelin betont.

Seit fast 35 Jahren führt Hannes Petelin in Villach in der Italiener Straße 17 seinen Frisiersalon. Den Grundstein für eine „haarige Dynastie" hat sein Großvater Franz im Jahr 1909 gelegt und sein Vater erfolgreich weitergeführt. Ein **Spezialgebiet** sind nach wie vor **„Perücken"**, und es liegt Anna Petelin besonders am Herzen mit viel Fachwissen, **Kompetenz** und Feingefühl ihre Kunden zu beraten. Mit den qualitativ hochwertigen Hightech-Faser Perücken oder Echthaarperücken der Marke Gisela Mayer kann auf die **individuellen Wünsche** eingegangen werden und ein typgerechtes Modell gefunden und geliefert werden.

Besonderes Plus und immer ein individuelles Geschenk: **GUTSCHEINE** vom Frisiersalon Petelin. Denn: **Es gibt immer eine Gelegenheit, seine Lieben zu verwöhnen.** Damit verschenken Sie Haar-Styling oder Pflegeprodukte und ganz sicher Wohlbefinden.

Das Team von Hannes und Anna Petelin freut sich auf Ihren Besuch!

Die Geschenksidee:
GUTSCHEINE
zum Wohlfühlen!

Frisiersalon
Petelin
zum Wohlfühlen

Italiener Straße 17 | 9500 Villach
T +43 4242 25 935
Telefonische Terminvereinbarung von Vorteil

© ARTHUR MRSEL

WINTER-ERLEBNIS 2019/20

NATUR SCHAU PLATZ

© REGION VILLACH TOURISMUS GMBH; M. STABENTHEINER

Ab in die Sonne! Vitamin D(obratsch)

Ein winterlicher Besuch im Naturpark ist Vitamin D(obratsch)-Tanken pur. Selten ist man dem Himmel näher, erlebt man die Natur intensiver, genießt man den traumhaften Ausblick weit hinein ins Land mehr. Auch wenn es bitter kalt ist und die Schneedecke hoch: Die Natur rundum wartet trotzdem mit einzigartigen Schauspielen auf. Viele Vogelarten verbringen auch den Winter hier im Naturpark Dobratsch und verzaubern die Naturpark-Genießerinnen und -Genießer mit fröhlichem Zwitschern. Bei geführten Wanderungen und Spaziergängen auf den markierten Wegen lässt sich vielleicht auch das eine oder andere Rotwild, ein Schneehase oder ein anderer tierischer Naturpark-Bewohner blicken.

Das gerade in der kalten Jahreszeit so wichtige Vitamin D(obratsch) entsteht durch die vielen Sonnenstunden, in denen man auf dem Lieblingsberg die glasklare Luft genießen kann. Gleich 45 Sonnentage – so viele wie in kaum einem anderen Ort in Österreich – verzeichnet man hier auf der Höh' zwischen November und Jänner. Und das ist deutlich mehr als unten im Tal, wo man sich dann und wann unter der Nebeldecke nach der strahlenden Wintersonne im Naturpark sehnt.

Den Berg erfährt man am umweltfreundlichsten und auch bequemsten mit dem Naturpark-Bus (siehe Rückseite). Dann steht dem winterlichen Wandervergnügen auf den präparierten Wegen nichts mehr entgegen, dann hält die schneebedeckte Landschaft, was sie verspricht: Ein Erlebnis zu sein für Jung und Alt. Die kleinen Gäste tummeln sich mit Vorliebe auf dem Rodelhügel und auf dem Winterspielplatz. Ob mit Schneeschuhen, Langlauf- oder Tourenskiern: Der Naturpark Dobratsch bietet die stillen, intensiven Erlebnisse. Die Naherholung, nur einen Sprung entfernt von der Quirligkeit des Alltages. Immer und immer wieder.

RespekTIERE deine Grenzen

Besonders im Winter ist es wichtig, Tiere, die in den Naturzonen leben, nicht zu stören. Schnee- und Winterstürme, wie auch Nahrungsknappheit, setzen ihnen jetzt zu. Der Schutz von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen hat höchste Priorität. Eine Beunruhigung der Tierwelt und Schäden an der Vegetation sind zu vermeiden. Nützen Sie ausschließlich präparierte Winterwanderwege und markierte Abfahrten.

© ISTOCK.COM/PAOLOMANZI

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION

LAND KÄRNTEN

LE 14-20

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Naturpark Dobratsch

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger: Verein Naturpark Dobratsch, Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach, Austria, T: 0043 4242 205 6018, E: office@naturparkdobratsch.at; H: www.naturparkdobratsch.at. **Fotos:** Verein Naturpark Dobratsch, Region Villach Tourismus, Michael Stabentheiner, Thermen Resort Warmbad Villach, Alpenkonvention, Adrian Hipp, Arthur Mrsel, iStock.com. Der Verein Naturpark Dobratsch kann für allfällige Fehler keine Haftung übernehmen. Sämtliche Rechte und Änderungen vorbehalten. **Alle Angaben Stand November 2019.**

© VEREIN NATURPARK DOBRATSCH

© THERMEN RESORT WARMBAD-VILLACH

© MICHAEL STABENTHEINER

Weihnachtsdekoration – Basteln in Bad Bleiberg

DO, 21.11.2019

Kreativität ist bei diesem Programmpunkt im heurigen Winter wieder angesagt! Kinder, Eltern und Großeltern sind eingeladen, sich auf Weihnachten einzustimmen und mit unseren Naturpark-Ranger*innen Weihnachtsdekoration aus Naturmaterialien selbst herzustellen. Diese nehmen Sie dann mit nach Hause und besitzen so ein authentisches Stück Naturpark in der Adventszeit in Ihren eigenen vier Wänden. Die Naturmaterialien zum Basteln werden Ihnen wie immer zur Verfügung gestellt, damit Sie Ihrer Kreativität freien Lauf lassen können. Ein gemütlicher Bastelnachmittag wartet auf Sie und Ihre Kinder!

15 bis 18 Uhr I Gasthof zum Mohren, Bad Bleiberg I Freiwillige Spende

ChristmasLounge & Warmbader Weihnachtsmarkt

SO, 8.12.2019

Die Besucher*innen erwartet eine besondere Atmosphäre unter freiem Himmel, Momente voll Besinnlichkeit und Vorfreude auf das nahende Fest. Die ChristmasLounge & der Warmbader Weihnachtsmarkt mit einer Adventausstellung der Naturpark Dobratsch Partnerbetriebe bieten ein stimmungsvolles Ambiente. Erleben Sie ganz besondere Momente bei der Pferdekutschenfahrt mit der Familie Satz aus Arnoldstein. Weiters gestalten Naturpark-Ranger*innen mit den Kindern liebevoll hergestellte Weihnachtsgeschenke aus Naturmaterialien. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Weissenbläser unter der Leitung von Traudi Hafner.

10 bis 18 Uhr I Kurpark Warmbad und ParkLounge Terrasse, Warmbaderhof Villach

Vollmond-Schneeschuhtour

JEWEILS FREITAG
13.12.2019 / 10.1. / 7.2. / 6.3.2020

Ein spannendes Bergabenteuer in der Winterlandschaft. Nach einer kurzen Einführung, wie man sich mit Schneeschuhen fortbewegt, und über die Sicherheitsausrüstung starten wir unsere geführte Vollmondwanderung. Die Tour von der Rosstratte auf den Zehnernock bietet nebenbei spannende Informationen über den Vollmond, den Naturpark und eine beeindruckende Aussicht.

18 bis 22 Uhr I Treffpunkt: Villacher Alpenstraße, Parkplatz 11, Rosstratte

Kosten: 15 Euro inkl. Schneeschuh- und Stockverleih I **Ausrüstung:** feste, warme Bergschuhe, wetterfeste Kleidung, Handschuhe, Windschutz, Stirnlampe I **Anmeldung**: bis 12 Uhr am Do. vor der Wanderung, Verein Naturpark Dobratsch, T: 0043 4242 205 6019, E: naturpark.ranger@villach.at I **Bus:** Abfahrt: 17 Uhr Villach Hbf., Rückfahrt von der Rosstratte: 22 Uhr (Haltestellen siehe Naturpark Shuttlebus) I **Kosten:** Erwachsene: 6 Euro, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: 3 Euro I **Zielgruppe:** naturbegeisterte Familien

© ALPENKONVENTION

Naturpark – tierisch ernst: „Berge lesen Festival"

MI, 11.12.2019

Das „Berge lesen Festival" ermutigt zum Feiern von kulturellen Unterschieden und Gemeinsamkeiten in den Alpen und verbindet gleichzeitig Berge und Kultur. Es lädt auch zur Diskussion über die Bedeutung, Auswirkung und den Zweck alpiner Literatur ein.
Lassen Sie sich an diesem besonderen Abend im Warmbaderhof in Villach, direkt am Rande des Naturparks von literarischen Highlights verwöhnen.
Umweltschützer, Alpenstadt Erfinder und Journalist Gerhard Leeb bringt einen persönlichen „Alpenzustandsbericht". Anschließend wird Buchautor und Buchhändler Bernd Martinschitz sein neues Buch vorstellen „Dobratsch der Naturpark und die Schütt". Höhepunkt des Leseabends: Dr. Peter Iwaniewicz wird mit dem Publikum die Gretchenfrage des 21. Jahrhunderts klären: Wie hältst du es mit der Natur? Dazu liest er aus seinem neuen Buch und beantwortet skurrile Mails von Lesern.

Ab 18.30 Uhr I Warmbaderhof, Kadischenallee 22–24, 9504 Warmbad-Villach I Freiwillige Spende

© ADRIAN HIPP

Schneeschuhwanderung

JEWEILS SAMSTAG
18.1.| 15.2. I 14.3.2020

Eine Schneeschuhwanderung zum Schnuppern mit einem/einer Naturpark-Ranger*in ist einfach zu erlernen und benötigt keine Vorkenntnisse. Ausgehend vom Parkplatz 6 beim Alpengarten führt die Tour durch den verschneiten Wald bis zur Rosstratte. Eine CO_2-schonende Rückfahrt um 14 Uhr ist mit dem Naturparkbus von der Rosstratte zum Parkplatz 6 Alpengarten möglich oder Rückweg mit dem/der Ranger*in.

10 bis 14 Uhr I Treffpunkt: Villacher Alpenstraße, Parkplatz 6, Alpengarten

Kosten: 15 Euro inkl. Schneeschuh- und Stockverleih I **Ausrüstung:** Feste, warme Bergschuhe, wetterfeste Kleidung, Handschuhe, Windschutz, Verpflegung für unterwegs I **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Donnerstag vor der Wanderung, naturpark.ranger@villach.at, T: 0043 4242 205 6019, I **Bus:** 9.15 Uhr, Villach Hbf I **Kosten:** Erwachsene: 6 Euro, Kinder bis 18 Jahre: 3 Euro

© VEREIN NATURPARK DOBRATSCH

Frag' die Ranger*in im Naturpark-Shuttlebus Winterwanderung zum Gams- und Gipfelblick

IMMER MITTWOCHS
8.1.2020–11.3.2020

Unsere Ranger*innen erwarten Sie am Hauptbahnhof Villach und geben Ihnen bereits während der Busfahrt auf den Dobratsch wichtige Informationen zum Naturpark. Bei der anschließenden Wanderung haben Sie Gelegenheit, Fragen an unsere Ranger*innen zu stellen. Zum Beispiel über die Naturräume am Dobratsch, die besondere Flora und Fauna, die Geologie des Naturparks und den ORF-Sendeturm. Gleichzeitig genießen Sie den grandiosen Ausblick in die verschneiten Karawanken und in die Julischen Alpen.

Abfahrt jeweils 9.15 Uhr, Villach Hbf

Ort: Gams- und Gipfelblick, Dobratsch
Zielgruppe: naturinteressierte Familien

© MICHAEL STABENTHEINER

SCHUTZ GEBIETS GEPRÜFT

Magische Momente: Ein Winter im Naturpark unplugged

IMMER FREITAGS, 20.12.2019–21.2.2020

Bei einer geführten Nachtwanderung ohne künstliches Licht, dafür mit historischen Lampen, unternehmen wir eine magische Zeitreise zum Hundsmarhof, einem Almgasthaus mit ursprünglichem Charakter. Frei von Mobiltelefonen kann man ungestört die Stille genießen. Das Wesentliche steht im Vordergrund. Beim Hundsmarhof angekommen wärmt man sich am knisternden Lagerfeuer auf. Während der Rückwanderung lassen wir das Erlebte noch einmal Revue passieren und erfahren zudem interessante Geschichten über den Naturpark Dobratsch. Das ist pure Entschleunigung in einer hektischen Zeit!

18 bis ca. 22 Uhr I Treffpunkt: Heiligengeist, Parkplatz V73

Kosten: 20 Euro/Person I **Leistungen:** geführte Nachtwanderung mit Willkommensgetränk (Tee oder Schnaps aus der Region) I **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Do. vor der Wanderung, E: tourismusinformation.stadt@villach.at, T: 0043 4242 205 2900 I **Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich:** Linie 8570 Villach Hbf., Abfahrt: 17.45 Uhr, Ankunft Heiligengeist: 18.03 Uhr I **Rückfahrt mit Sammeltaxi möglich:** 10 Euro/Person

© VEREIN NATURPARK DOBRATSCH

Begleiten Sie uns durch den Naturpark – geführte Naturerlebnisse für Jung und Alt

Sie können unsere Naturpark-Ranger*innen für eine persönliche Führung mit unvergesslichen Erlebnissen bei uns im Naturpark buchen. Ob mit Schneeschuhen oder ohne, am Berg oder im Tal, das Naturerleben steht bei uns immer im Vordergrund. Mit Hilfe eines Schneespielplatzes geschieht Naturvermittlung für unsere jüngsten Mitmenschen kindgerecht und spielerisch. Kinder können zum Beispiel durch selbstgebaute Skulpturen ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

Buchungen unter: E: naturpark.ranger@villach.at, T: 0043 4242 205 6019 I **Anmeldung Schneespielplatz** ab 15 Kinder auf Anfrage I **Kosten:** 6 Euro/Kind inkl. Materialverleih (Schaufeln, Reibbretter & Sprühflaschen zum Färben) & Ranger*in I **Ausrüstung:** Feste, warme Bergschuhe, winterfeste Kleidung, Handschuhe, Sonnen- und Kälteschutz

©VEREIN NATURPARK DOBRATSCH

Naturpark-Advent in der Schütt

SO, 22.12.2019

Hier erwarten Sie in besonderer Atmosphäre unter freiem Himmel Momente voll Besinnlichkeit und Vorfreude auf das nahende Fest. Der Naturpark-Advent in der Schütt bei Lisi's Almwirtschaft bezaubert Groß und Klein inmitten einer traumhaften Naturkulisse. Ein besonderes Highlight sind die romantischen Kutschenfahrten von Nötsch und Arnoldstein durch die malerische Landschaft des Naturparks. Für unsere „Kleinen" haben die Naturpark – Ranger*innen ein kindgerechtes und buntes Naturerlebnisprogramm geplant, das für Spaß und Spannung sorgen wird. Musikalisch umrahmt wird der Naturpark – Advent in der Schütt von der Bläsergruppe der Matschiedler Trachtenkapelle und dem Männergesang „Die Rosentaler".

Ab 11 Uhr I Lisi's Almwirtschaft, Schütt

Kutschenfahrten ab Nötsch: Anmeldung erforderlich: Familie Gastager, T: 0043 664 143 31 23

Kutschenfahrten ab Arnoldstein/Waldparkstadion: ohne Anmeldung
Parkplätze beim Waldparkstadion – Gehzeit zur Lisi's Almwirtschaft ca. 30 min

Wir sind Naturpark

und unser Naturpark geht uns alle an!

Ein naturliebender Wanderer hinterlässt keine Spuren und bewegt sich nur auf den markierten Wanderwegen!

Nimm deine Abfälle wieder mit nach Hause und vergiss nicht auf die Mülltrennung!

Lass die Pflanzen neben dem Wegesrand stehen! Die meisten sind geschützt und wollen nicht mir Dir nach Hause!

Pssst

Gönne den Wildtieren Ruhe und halte bei Beobachtungen entsprechend Abstand!

Weidetiere sind keine Haustiere und wollen nicht gefüttert, aber in Ruhe gelassen werden!

Hunde müssen unbedingt an die Leine!

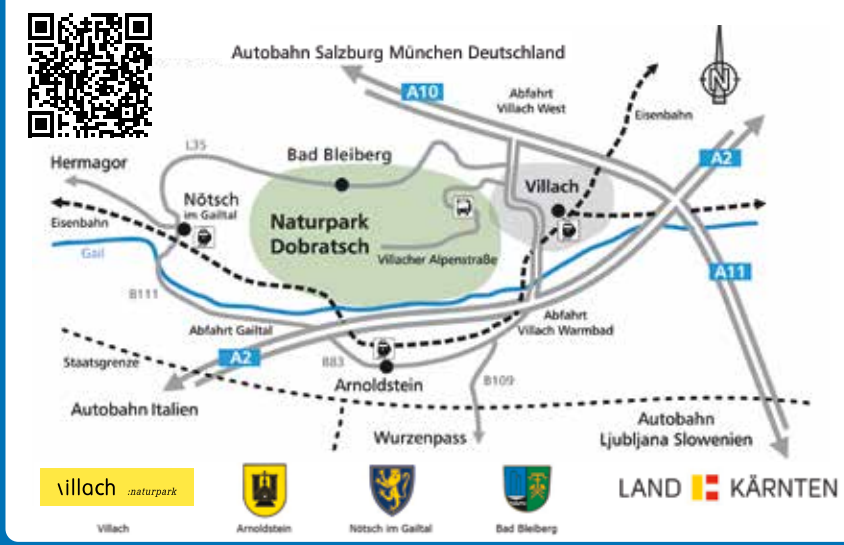
Kleide dich dem Wetter entsprechend und vergiss nicht auf festes Schuhwerk!

Benutze im Sommer wie im Winter Sonnencremes mit hohem Schutzfaktor!

Naturpark-**Shuttlebus**

Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag
vom 28. Dezember 2019 bis 15. März 2020
Erwachsene: 6 Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: 3 Euro
Inhaber der Winter Kärnten Card fahren gratis

Anfahrt



STADT VILLACH, ÖA, 2019, 190086 I ICONS: ISTOCK.COM

Wolfgang Lukeschitsch, BA; Nadja Schragl, Geschäftsführung; Gerhild Zaiser, MSc. stellvertretende Verwaltungsleiterin Kurzentrum; Andrea Münzer, Leiterin Physiotherapie; Prim. Univ. Doz. Dr. Johannes Kirchheimer, ärztlicher Leiter.

Bestnote für Gesundheitsvorsorge Aktiv

5 von 5 möglichen PV Logos erreicht. Das ThermenResort Warmbad Villach erhielt nach erfolgter Visitation durch die Pensionsversicherungsanstalt für das Angebot „Gesundheitsvorsorge Aktiv“ die Bestnote für den medizinischen Bereich als auch für die Organisation und Beherbergung ausgestellt. Das ThermenResort Warmbad Villach darf sich zu den besten Gesundheitseinrichtungen Österreichs zählen. Besonders stolz ist man auf die Bestnote im medizinisch therapeutischen Bereich. Dies spiegelt den jahrzehntelangen kontinuierlichen Aufbau- und Verbesserungsprozess wieder. Um diesen hohen Qualitätsansprüchen auch in Zukunft gerecht zu werden, werden laufend Investitionen in die Ausbildung der Mitarbeiter und in die Qualitätsverbesserung der Infrastruktur getätigt.

BEZAHLTE ANZEIGE

: AUS DEN REFERATEN

Irene Hochstetter-Lackner
1. Vizebürgermeisterin;
Referentin für Bildung,
Hightech, Nachhaltigkeit,
Stadtgarten und Wirtschaftshof

Sprechtag: Mi, 9.30 bis 11.30 Uhr
(nur nach Terminvereinbarung),
Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 403.
Kontakt: T 0 42 42 / 205-1006
vzbgm.hochstetter-lackner@villach.at

© OSKAR HÖHER

Staffelübergabe im Stadtsenat

Irene Hochstetter-Lackner, sie war bisher im Nationalrat, wurde in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates als neue Erste Vizebürgermeisterin angelobt. „Ich freue mich sensationell darauf, mit voller Kraft für meine Heimatstadt wieder vor Ort arbeiten zu dürfen." Neo-Nationalratsabgeordnete Petra Oberrauner übergab ihr die Staffel und wünschte alles Gute. Irene Hochstetter-Lackner ist für das neue Gesamtressort Bildung, den Naturpark, Nachhaltigkeit, den Wirtschaftshof und den Stadtgarten verantwortlich.

: UMWELT

© MARTA GILLNER

Vizebürgermeisterin Hochstetter-Lackner mit von links Florian Srienz und Patrick Kuncic vom Stadtgarten sowie Gemeinderat Ewald Michelitsch.

Neue Bäume in Warmbad gepflanzt

Im Februar des heurigen Jahres sorgte die Rodung von Fichten im Bereich der Dr.-Walter-Hochsteiner-Straße für Aufregung. Die Bäume waren aber nicht aus Willkür gefällt worden: Die Entfernung der bereits stark geschwächten und damit ein Sicherheitsrisiko darstellenden Bäume, die dort unter für sie nicht optimalen Bedingungen wuchsen, war mit der Bezirksforstbehörde abgesprochen. Zudem musste die Rodung vorgezogen werden, um zu verhindern, dass dort Vögel brüten.
„Schon damals haben wir versprochen, dass die Bäume so rasch wie möglich nachgepflanzt werden", sagt die Referentin für städtische Betriebe, Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner. „Dies hat unser Stadtgarten-Team nun erledigt und insgesamt 220 an den Standort angepasste Bäume wie Stieleichen, Bergahorn und Nussbäume nachgepflanzt."

Villach bekommt erste zweisprachige Schule

An Khevenhüllerschule findet Unterricht im Rahmen eines Schulversuches bald auf Deutsch und Englisch statt.

Mit bilingualem Unterricht weitet Kärnten sein zukunftsorientiertes und qualitätsvolles Bildungsangebot aus. Für die Stadt Villach bedeutet das, dass in einem Schulversuch vorerst eine Klasse in der Khevenhüllerschulein Villach (VS 1) in Englisch und Deutsch unterrichtet wird. „Im Privatschulbereich gibt es solche Angebote bereits. Daher war es uns wichtig, dies auch in öffentlichen Schulen umzusetzen", betonte Schulreferent LH Peter Kaiser bei der Präsentation des Schulversuchs, an dem auch die Stadt Klagenfurt teilnimmt. „Die Kosten für den Native-Speaker, der die Klasse als Teamlehrer unterstützen soll, übernimmt das Land Kärnten. Das ist eine Vorausleistung für jenen Zeitpunkt, zu dem unser Schulversuch in den Regelunterricht übernommen wird", so der Landeshauptmann. Villachs Bildungsreferentin Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner: „Wenn wir unseren Kindern die richtige Bildung mit auf den Weg geben, können sie alles erreichen." Umso wichtiger sei es, Internationalisierung frühestmöglich zu fördern. Volksschuldirektorin Gerlinde Kranner (Khevenhüller-Schule) sieht im Schulversuch Chance und Herausforderung gleichermaßen. Die Schule verfügt zudem über eine Hortmöglichkeit. Für die Zukunft der Khevenhüllerschule gibt es bereits weitere Pläne: „Nach dem erfolgten Auszug der HTL, die die Richard-Wagner Schule teilweise nutzt, wäre die Unterbringung der VS 1 dort eine Möglichkeit", sagt Hochstetter-Lackner.

Infos:

Für Interessierte gibt es bereits einen Termin, um sich über die neue zweisprachige Klasse zu informieren: Mittwoch, 15. Jänner, um 17 Uhr in der Volksschule 1.

Fahrschule GABRIEL ...im Massen besser!

XMAS KURSE 2019

16. + 27. Dezember

8 Tage Intensivkurse

GLEICH INFORMIEREN und ANMELDEN!

klimaaktiv

04242 / 22414
www.gabriel-fahrschule.at

facebook

4REAL American

GOSPEL

feat. Shelia Michellé

SO | 8 | DEZ | 2019

Evang. Kirche im Stadtpark

Beginn 18 Uhr

oeticket.com

VVK: In allen Öticket Verkaufsstellen
www.backheads.com
www.4real.at

fahrtechnik ÖAMTC

Die beste Ausbildung von Anfang an

- Moped Führerschein AM
- L-17 Training
- Mehrphasen Training PKW
- Mehrphasen Training Motorrad
- Outdoor Kartbahn

Deine Vorteile bei uns

- Kurse täglich – auch an Wochenenden und in den Ferien
- Training mit Fahrtechnik Profi s
- Leihfahrzeuge – PKW und Bike

Infos und Buchung: ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum St.Veit/Glan, Tel +43 4212 331 70

fahrtechnik ÖAMTC PARTNER

Fahrschule GABRIEL ...im Massen besser!

Die nächsten Kurstermine 2020

AM:	13.Jän, 10.Feb, 9.März
A:	20.Jän, 17.Feb, 16.März
B:	7.Jän, 3.Feb, 2.März

: AUS DEN REFERATEN

Gerda Sandriesser
2. Vizebürgermeisterin
Referentin für Soziales, Frauen, Integration, Jugend und Kultur

Sprechtag: Do, 10 bis 12 Uhr, Rathaus, Eingang II, 3. Stock, Zimmer 301.
Gehörlosensprechtag: Jeden ersten Donnerstag im Monat, 12 bis 13 Uhr. (Voranmeldung!)
Kontakt: T 0 42 42 / 205-1003
vzbgm.sandriesser@villach.at

© STADT VILLACH/DS

Jedermann spendet Sozial

Besonders großzügig erweisen sich alljährlich Petra und Christian Prasser von der Genusswirtschaft Jedermann: Mit ihrer eigenen Charity-Veranstaltung sammeln sie eine namhafte Summe und wertvolle Sachpreise, die sie dann dem Sozialamt der Stadt spenden. Heuer freut sich Sozialreferentin Gerda Sandriesser über eine großherzige Spende, die wieder Villacher Härtefällen zugute kommt.

: NOTSCHLAF-HOTLINE

Das ganze Jahr aktiv

Unter der Villacher Telefonnummer 0 42 42 / 29 000 ist seit November die neue Hotline für Menschen in akuter Not aktiv. „Niemand muss in Villach auf der Straße schlafen. Wir kümmern uns, wollen rasch und effizient helfen“, sagt Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser. Die neue Villacher „Notschlaf-Hotline“ ist eine zentrale Nummer, wo akut Wohnungslose gemeldet werden können. Die Stadt stellt diesen Menschen Notquartiere zur Verfügung, der Samariterbund kümmert sich um die Anrufe in den Nachtstunden und den Transport.

Das Villacher Service ist zudem weiter gefasst als das bisher angebotene Kältetelefon. Die Betroffenen werden nicht sich selbst überlassen, sondern bekommen auf Wunsch Unterstützung in ihrer persönlichen Lebenslage. Es wird beispielsweise abgeklärt, ob die Person durchreisend ist, ob es Familie gibt und wo sonst Hilfe benötigt und gewünscht wird. „Die Notschlaf-Hotline ist nun effektiv von Villach aus organisiert. Sie ist nicht nur in den Wintermonaten, sondern das ganze Jahr über aktiv“, betont Sozialreferentin Sandriesser.

Kontak:
Notschlaf-Hotline. 0 42 42 / 29 000
Montag bis Sonntag, 18 bis 6 Uhr

Gewalt an Frauen darf kein Tabu-Thema sein

Mit den „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ will die Stadt Villach auf das brisante Thema aufmerksam machen.

Mit besonderem Nachdruck lud Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser zur heurigen Veranstaltung gegen Gewalt an Frauen. „In den vergangenen Monaten hörten wir nahezu wöchentlich von grausamen Taten gegen Frauen. Uns sollte aber zu denken geben, dass die Dunkelziffer an Gewaltakten physischer und psychischer Natur noch um ein Vielfaches höher ist“, erkärt sie. Daher ist es der Frauenreferentin ein enorm wichtiges Anliegen, dass die Stadt ein Zeichen setzt. „Wir haben heuer in Kooperation mit dem Soroptimist-International-Club und dem Landeskrankenhaus sowie der Katholischen Frauenbewegung und der Evangelischen Pfarrgemeinde Stadtpark mehrere Kirchen und Gebäude in Villach orange beleuchtet, um diesem noch immer tabuisierten Thema eine Öffentlichkeit zu geben“, sagt Sandriesser. Durch die Unterstützung des Frauenhauses, Beratungsstellen und Aktivitäten des Frauenbüros, die eine Wanderausstellung zum Thema Gewalt konzipiert hat, versucht die Stadt Hilfsangebote zu vermitteln und ein Bewusstsein zu schaffen. „Alle Organisationen, Vereine und Beratungsstellen leisten enorm wichtige Arbeit“, betont Sandriesser. Doch es sind auch alle Bürgerinnen und Bürger gefragt, ihre Zivilcourage zu beweisen und bei Gewalt gegen Frauen hin- anstatt wegzuschauen. Bei einer Pressekonferenz stellte auch die Geschäftsführerin des Frauenhauses Villach ganz klar fest: „Jede Frau kann betroffen sein, aber es gibt keine Rechtfertigung dafür!“ Das Frauenhaus Villach bietet hier Hilfe, Schutz, Beratung und vorübergehende Unterkunft für gewaltbetroffene Frauen und deren Kinder. Rund um die Uhr.

Kontakt:
Frauenberatung: 0 42 42/24 609
Frauenhaus: 0 42 42/31 031; Polizei: 133

LAMODULA

Himmlische Nächte für traumhafte Tage

Zirbenmöbel | Massivholzmöbel | Schlafsysteme
Natur-Latexmatratzen | Bio-Bettwaren | Wollteppiche

www.lamodula.at
Italiener Straße 10a, 9500 Villach

Kostenfreie Rufnummer 00 800 39900 388

Wien | Graz | Linz | Salzburg | Villach | Dornbirn

Traumhaft schlafen Natürlich wohnen

LAGANA
RESTAURANT • BAR

LAGANA GUTSCHEINE das perfekte Weihnachtsgeschenk

13.12.2019 - **Francesca Viaro - Michael Wandaller** Trio
Ein bunter Querzug durch Soul, Pop, Jazz uvm.

31.12.2019 - **Kärnt'n Gluat** in den Drausälen (im Rahmen des Galaabend)
DJ David Lima feat. Jász Andris am Saxophon in der LAGANA Bar

LIVE MUSIK ab 20.30 Uhr - EINTRITT FREI!

Unsere urige LAGANA PUNSCHHÜTTE sorgt wieder für einzigartige Adventstimmung! Es erwarten Sie Leckereien wie hausgemachter **Eierlikör, Hot GIN Punsch, Glühmost, heiße Maroni,** und vieles mehr! Öffnungszeiten: Bis 21.12.2019 immer Freitag & Samstag ab 18.00 Uhr und am Silvesterabend ab 21.00 Uhr!

Holiday Inn

E-mail: info@hi-villach.at | Telefon: +43 (0) 42 42 22 522 | Europaplatz 1 - 2 | 9500 Villach | www.hi-villach.at

Nach meiner 40jährigen Tätigkeit im Orientteppich-Fachgeschäft, hat **Frau Maria Mottahedeh** das Geschäft
am Hauptplatz 14, von mir übernommen.

Weiterhin sind eine große Auswahl an exklusiven Orientteppichen um den **½ Preis** reduziert!

Fachmännische Teppichreinigung und -Reparaturen werden weiterhin übernommen. Abholung und Lieferung gratis!

Ich bedanke mich für Ihre langjährige Treue.
Dipl.Ing.Mottahedeh

Zauberhafte
gutschein-
ideen

Märchenhaft gut und gern gesehene Überraschungen. Wenn´s mal etwas ganz Besonderes sein soll – oder wenn´s mal ganz besonders schnell gehen muss.

Geschenks-Gutscheine der KärntenTherme direkt an der Badekassa oder online auf www.kaerntentherme.com kaufen.

JETZT GUTSCHEINE ONLINE KAUFEN

: AUS DEN REFERATEN

Christian Pober
Stadtrat
Referent für Marktwesen,
Gesundheit, Gewerbe, Veranstaltungen,
Lebensmittel- und Veterinärpolizei

Sprechtag: Di, 14 bis 16 Uhr, Rathaus Eingang I, 2. Stock, Zimmer 226
Kontakt: T 0 42 42 / 205-4200, str.pober@villach.at

: APOTHEKE

© OSKAR HÖHER

„Bei uns steht immer der Mensch im Mittelpunkt“

Romana Nuk, engagierte Chefin der St. Leonhard-Apotheke in der Ernst-Pliwagasse, hat eine klare Philosophie: „Wir stellen den Menschen immer in den Mittelpunkt, wir nehmen uns entsprechend Zeit für unsere Kundinnen und Kunden und ihre Fragen.“ Genauso berät sie auch, wenn sie und ihre Kolleginnen im breiten Feld der Therapie um verlässlichen Rat gefragt werden. „Wir setzen nicht nur auf herkömmliche Arzneimittel, sondern beherrschen auch bewährte Rezepte der Traditionellen Europäische Medizin, kennen uns im alternativen Segment und in der Hömöopathie gut aus, von Schüsslersalzen bis hin zu den vielen Tees und Tinkturen.“ Neun kompetente Frauen, darunter drei Pharmazeutinnen, beschäftigt Nuk in ihrer Apotheke, der Gesundheitsreferent Stadtrat Christian Pober jüngst einen Besuch abstattete. „Wir legen großen Wert auf Fortbildung und verstehen uns als verlässlichen Gesundheitsnahversorger im Stadtteil St. Leonhard“, sagt Romana Nuk.
apotheke-leonhard.at

© STADT VILLACH/AK

Anna und Benjamin mit ihrer Mama und Gesundheitsstadtrat Christian Pober.

„Untersuchungen in Schulen und Kindergärten zeigen gute Ergebnisse“, sagt Gesundheitsstadtrat Christian Pober.

Villach hat Gesundheit der Kleinsten im Visier

Insgesamt untersuchten die Ärztinnen und Ärzte der Stadt Villach im vergangenen Schuljahr mehr als 4000 junge Villacherinnen und Villacher vom Kindergarten- bis zum Teenageralter in den Kindergärten, Volks- und Neuen Mittelschulen, Sonderschulen und im Polytechnischen Lehrgang. „Das sind 99 Prozent aller Mädchen und Buben in diesen Altersklassen“, sagt Gesundheitsstadtrat Christian Pober. Gecheckt wurden nicht nur der allgemeine Gesundheitszustand, Zähne, Impfstatus, Farbsehschwäche und Blutdruck. Auch Lungenfunktion und orthopädische Auffälligkeiten überprüften die Medizinerinnen und Mediziner. „Vor allem bei sehr jungen Kindern haben wir gern die Eltern bei den Untersuchungen dabei“, erklärt er. „Bei Auffälligkeiten schicken wir die Kinder zu Fachärzten.“ 99,5 Prozent der Kids der vierten Schulstufe z. B. erreichten gute Lungenfunktionswerte. 419 übergewichtige Jugendliche nahmen als Folge der Checks am Gymnastikkurs teil. Pober: „Es wäre gut, wenn wir erreichen, dass sich die Kinder später als Erwachsene Vorsorgeuntersuchungen unterziehen.“

Krampus, Nikolaus und Kekse am Markt

„Dass die Villacher Märkte stets lebendige und quirlige Symbole für Regionalität, Qualität und Traditionsverbundenheit sind, beweisen die vielen beliebten Veranstaltungen, die hier im Jahreskreis stattfinden“, sagt Marktreferent Stadtrat Christian Pober. Am Mittwoch, 4. Dezember, hat der Wochenmarkt nicht nur die Seminar-Bäuerinnen eingeladen, um mit Kindergartenkindern köstliche Kekse für Weihnachten zu backen und interessierten Besucherinnen und Besuchern Tipps zu geben. „Auch Krampus und Nikolaus kommen am Markt vorbei“, kündigt Pober an.

: AUS DEN REFERATEN

Harald Sobe
Stadtrat
Referent für Stadt- und Verkehrsplanung, Bauangelegenheiten, Feuerwehren, Straßenrecht, Sport und Freizeit, Liegenschaften

Sprechtagstermine nach Vereinbarung
Kontakt: T 0 42 42 / 205-1004, str.sobe@villach.at

© KARIN WERNIG

Stadtrat Harald Sobe mit Mitarbeitern des Stadtgartens, die unlängst die neu gestaltete Völkendorfer Straße mit neuen Bäumen weiter verschönert haben.

Völkendorf feierte die erneuerte Straße

Nach umfangreicher Neugestaltung in zwei Abschnitten erfolgte unlängst offizielle Eröffnung der Völkendorfer Straße.

Eigentlich haben sich die Völkendorfer Bürgerinnen und Bürger schon an „ihre“ neue Straße gewöhnt, der letzte Schliff fehlte aber noch, bevor diese nun endgültig eröffnet wurde: Die ansehnlichen Bäume, die das Bild der neu gestalteten Völkendorfer Straße weiter aufwerten, konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgrund der Witterung erst unlängst einsetzen.

Neue Straße kommt gut an, Bürgerbeteiligung wirkte

Bei einem gemeinsamen Fest hatten die Anrainerinnen und Anrainer der neu gestalteten Straße Ende November Gelegenheit, sich mit den Stadtverantwortlichen auszutauschen. Den Neugestaltungen, die die Stadt in zwei Abschnitten erledigte, waren mehrere Bürgerbeteiligungsgespräche vorangegangen. „Selbstverständlich ist uns die Meinung der Bürgerinnen und Bürger sehr wichtig, wir haben auch einige Vorschläge, die uns von der Bevölkerung vorgetragen wurden, umgesetzt“, sagt Baureferent Stadtrat Harald Sobe. Dem oft geäußerten Wunsch nach einer Verkehrsberuhigung trug die Stadt Rechnung, indem sie die neuen Parkplätze verschwenkt anbrachte, so dass Autofahrende automatisch die Geschwindigkeit reduzieren müssen. „Ich möchte trotzdem an die Verkehrsteilnehmer appellieren, das Tempolimit von 30 Stundenkilometern zu beachten“, sagt Sobe. Weitere Änderungen betreffen die Fahrbahnbreite, die jetzt 5,50 Meter beträgt, oder die Errichtung eines Fahrbahnteilers als Querungshilfe für Fußgänger im Kreuzungsbereich Millesistraße. Ein Blindenleitsystem erhöht nun die Barrierefreiheit, LED-Lampen leuchten nachhaltig und stromsparend aus.

> „Die Bürgerbeteiligung hat sich definitiv bewährt. Die Meinung der Anrainer ist uns sehr wichtig.“
>
> Stadtrat Harald Sobe

: LEUTE

© KARIN WERNIG

Tischtennis-Damen in der Champions League!

Die Damenmannschaft des TTC Villach haben die Sensation geschafft: Sie sind heuer erstmals in der Kärntner Tischtennisgeschichte in die Tischtennis-Champions League aufgestiegen und dürfen sich dort mit den Besten der Besten messen. „Wir haben starke Gegner, aber wir hoffen auf den einen oder anderen Punkt“, sagte Obmann Werner Feuerabend im Vorfeld.
Schon in der zweiten Partie schafften die Damen eine weitere Saison: Gegen UCAM Cartagena aus Spanien gelang dem Team mit Amelie Solja, Liu Yuan und Anna Fennyversi ein 3:1-Erfolg. Gegen die französische Mannschaft TT Saint Quentinois konnten sich die Damen leider nicht durchsetzen, das Auswärtsspiel gegen Spanien steht am 7. Dezember noch bevor. „Ich halte unseren Damen die Daumen. Wir können stolz auf unsere Villacher Sportlerinnen und Sportler sein, die immer wieder beachtliche Erfolge erzielen“, sagte Stadtrat Sobe. Am Bild von links Günter Leikam, Liu Yuan, Werner Feuerabend, Amelie Solja, Liudmila Kiritsa, Stadtrat Sobe.

: AUS DEN REFERATEN

Erwin Baumann
Stadtrat
Referent für Natur- und Umweltschutz, Land- und Forstwirtschaft, Wohnungsvergabe, -bewirtschaftung und Hausverwaltung

Sprechtag:
Natur- und Umweltschutz,
Land- und Forstwirtschaft: Mi, 9 bis 11 Uhr,
Tierschutz: Mi, 9 bis 11 Uhr
(nur nach Terminvereinbarung!)
Wohnungsangelegenheiten:
Mi, 14 bis 16 Uhr (nur nach Terminvereinbarung!)
Eingang II, 1. Stock, Zimmer 106
Kontakt: T 0 42 42 / 205-1009
erwin.baumann@villach.at

Umweltreferent Stadtrat Erwin Baumann mit Günter Spazier, dem Abteilungsleiter für Wohnungen, vor einer neuen Fernwärme-Übergabestation in Landskron. Auch hier wird aktiv Umweltschutz betrieben.

: INFORMATION

Unsitte belastet Umwelt

Der nächste Winter hat sich bereits angekündigt und kommt ganz sicher auch wieder mit eisigen Temperaturen. Diese machen vor allem die Morgenstunden mühsam, wenn vereiste Autoscheiben vor der ersten Fahrt freigekratzt werden müssen. Wer bei dieser – oft „lästigen" – Notwendigkeit den Motor warm laufen lässt, schadet aber nicht nur der Umwelt, sondern macht sich auch strafbar. „Diese Unsitte belastet sowohl die Villacher Luft als auch die Nachbarschaft. Sie ist obendrein kein Kavaliersdelikt und wird von der Polizei geahndet und bestraft", klärt Umweltreferent Stadtrat Erwin Baumann auf.

Das Kraftfahrgesetz regelt das Warmlaufenlassen des Motor genau. Es besagt unter anderem, dass die Fahrzeuglenkerin oder der Fahrzeuglenker mit dem Auto nicht ungebührlichen Lärm, Rauch, üblen Geruch oder schädliche Luftverunreinigungen verursachen soll, als bei ordnungs- und sachgemäßem Betrieb unvermeidlich ist. „Liebe Villacherinnen und Villacher, bitte unterlasst das Warmlaufenlassen. Es belastet nicht nur unsere Umwelt, sondern es ist auch strafbar", stellt Stadtrat Baumann klar.

Geld für Maßnamen zum Schutz der Umwelt

Vom Wärmeschutz bis zur thermischen Verbesserung von Gebäuden: Die Stadt fördert den aktiven Umweltschutz.

Die Stadt Villach lebt grün in jeder Hinsicht und misst dem Schutz der Umwelt höchste Priorität zu. „Wir wollen unsere Bürgerinnen und Bürger dazu ermutigen, dass sie klimarelevante Maßnahmen setzen. Daher gibt es in unserer Stadt auch ein spezielles Förderprogramm", erklärt Umweltreferent Stadtrat Erwin Baumann. So werden Investitionen, die in die Infrastruktur fließen und dadurch eine Verbesserung für die Umweltbilanz bewirken, finanziell unterstützt. „Wenn Bürgerinnen und Bürger zum Beispiel den Wärmeschutz bei ihrem Wohnhaus verbessern, eine Photovoltaikanlage errichten oder eine Wärmepumpe einbauen, sind das alles Projekte, für die ein Förderansuchen gestellt werden kann", erklärt Stadtrat Baumann. Dieses kann acht Monate rückwirkend – bezogen auf die Umsetzung der Maßnahmen – per Online-Formular eingereicht werden. Der Zuschuss wird dann einmalig gewährt. Gefördert wird neben Sanierungsmaßnahmen bei Solar- und Heizungsanlagen auch E-Mobilität.

Der Abgabeschluss für das heurige Jahr war am 15. Oktober, alle Anträge, die danach einlangen, werden 2020 berücksichtigt. Heuer haben die Villacherinnen und Villacher insgesamt 339 Anträge für eine Umweltschutz- und Energieeffizienz-Förderung eingebracht. „Die meisten entfielen auf E-Mobilität, dann folgten Photovoltaikanlagen, Fenstertausch, Pelletsöfen und die Sanierung von Gebäudehüllen", erklärt Umweltreferent Baumann. Positiv sei anzumerken, dass die Anzahl der umfassenden energetischen Sanierungsmaßnahmen angestiegen ist. Baumann: „Auch die Förderung von effizienten Solar- und Heizungsanlagen unter Einbindung erneubarer Energieträger wird von der Bevölkerung gut angenommen. Dadurch wird die Umweltbilanz der Stadt für uns alle konsequent und langfristig verbessert!"

Kontakt:

Abteilung Natur- und Umweltschutz,
E: naturschutz@villach.at;
T: 0 42 42 / 205-2400 (vormittags)

: AUS DEN REFERATEN

Katharina Spanring
Stadträtin
Referentin für Wasserwerk,
Tourismus und Strafamt

Sprechtag: Nach Vereinbarung unter:
T 0 42 42 / 205-4207 oder str.spanring@villach.at

© REGION VILLACH TOURISMUS GMBH, FOTO: ADRIAN HIPP

Winter Kärnten Card startet erfolgreich in zweite Saison

„Heuer zum zweiten Mal bietet die Winter Kärnten Card noch mehr attraktive Angebote für Einheimische und Touristen“, sagt Tourismusreferentin Katharina Spanring. Schon im vergangenen Jahr erfreuten sich die zahlreichen Angebote wie Schitouren auf der Gerlitzen mit dem Pistentourenticket, Langlaufen in der Alpen Arena oder geführte Winterwanderungen, teils auch mit entsprechenden Busangeboten wie im Naturpark Dobratsch großer Beliebtheit. Ebenso gern nutzen die Kärnten-Card-Nutzer auch die Möglichkeit eines Besuches in den Kärntner Thermen. Alle Infos: kaerntencard.at.

: WASSER

© KARIN WERNIG

Echte Raritäten bei Weinverkostung

Im November lud der Kärntner Sommelierverein angehende Jung-Sommeliers zur „MASTERCLASS Südtirol“ in die Kärntner Tourismusschule. Sie konnten sich dabei umfassend weiterbilden. Die Präsidentin der Südtiroler Sommeliervereinigung, Christine Mayr, hatte zahreiche exquisite Weine im Gepäck. Gleichzeitig durften die Anwesenden eine echte Rarität verkosten: Erstmalig in Österreich wurde der offizielle Südtiroler Botschafter Sekt geöffnet. „Die Kärntner Tourismusschule und die Fachberufsschule für Tourismus sind weithin bekannt dafür, dass sie ihre Schülerinnen und Schüler bestens auf das Berufsleben vorbereiten. Von Villach aus ergattern die Absolventen begehrte Jobs in der ganzen Welt“, sagt Tourismusreferentin Stadträtin Katharina Spanring. Am Bild mit Stadtrat Pober, Lehrkräften und Schülern von KTS und Fachberufsschule sowie Christine Mayr und Klaus Gürtler vom Kärntner Sommelierverein (von Rechts).

© KARIN WERNIG

330 Trinkwasserversorger aus ganz Kärnten zu Gast in Villach

Beim „Infotag Trinkwasser“, veranstaltet von der Kärntner Verwaltungsakademie und der Österreichischen Vereinigung für das Gas- und Wasserfach wird jährlich über aktuelle Wasserversorgungsthemen diskutiert. „Es ist erfreulich, dass unsere Wassermeister und das Villacher Wasserwerk hier eine Vorreiterrolle übernehmen“, sagt Stadträtin Katharina Spanring. „Sie lassen andere Gemeinden an ihrer erfolgreichen Arbeit zur Sicherstellung der Wasserversorgung und der Krisennotversorgung teilhaben. Ich bin sehr stolz auf sie.“ Die Wassermeisterinnen und Wassermeister können derartigen Veranstaltungen nutzen, um ihre Zertifikate zu verlängern.

: AVISO

© STADT VILLACH/KW

Ein Festival schreibt Geschichten

Längere Öffnungszeiten, mehr Programm und eine Stadt, die Kinder selbst bauen: Kärntens einziges Kinderliteratur-Festival, die Lesestadt, zieht im Dezember in die Galerie Freihausgasse.

Das beliebte Lesestadt-Festival kommt zurück! Neun Wochen lang dreht sich in der Galerie Freihausgasse wieder alles um die Welt der Kinderbücher und Geschichten. Zu entdecken gibt es heuer Originalwerke von Linda Wolfsgruber und Erwin Moser, begehbare Installationen, Objekte zum Angreifen, Leseecken und Hörspiele. Ein breites Workshopangebot lädt Kinder wieder ein, sich aktiv zu betätigen und eigene Werke zu kreieren. Insgesamt bietet das Festivalprogramm mehr als 80 Veranstaltungen für alle Altersgruppen, von Lesungen bis zur Abenteuernacht.

Schon die Jüngsten für Kunst zu begeistern, hat in Villach längst Tradition. Besonders in der Galerie Freihausgasse, wo jede Ausstellung von einem eigenen Vermittlungsprogramm für Kinder begleitet wird. „Das Festival für Kinderliteratur veranstalten wir schon zum 13. Mal. Die Kinder haben sichtlich Spaß daran“, freut sich Bürgermeister Günther Albel. Im Vorjahr stürmten 4500 Besucherinnen die Lesestadt, die wegen des Erfolgs verlängert wurde. Heuer gibt es deshalb mehr Veranstaltungen und Öffnungstage. „Trotzdem bleibt das Festival für alle leistbar“, betont Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser. „Der Eintritt in die Ausstellung ist frei. Ich kann allen Erwachsenen nur empfehlen, sich von einem Kind an der Hand nehmen und in die Lesestadt entführen zu lassen. Kommen Sie, so oft Sie wollen! Viele Veranstaltungen sind kostenlos, für manche fällt ein Unkostenbeitrag von 1,50 Euro an.“

Die Kinder entwerfen und bauen ihre eigene Stadt

Heuer steigt die Spannung mit der Ausstellung. Erstmals werden die Kinder über mehrere Wochen eine ganze Stadt selbst entwerfen und bauen. Ihre eigene Lebenswelt soll nach ihren Vorstellungen umgesetzt werden – das fängt bei der Landschaft an, setzt sich bei Häusern fort und beinhaltet auch Infrastruktur und Verkehr. Unterstützt werden die Kinder dabei von Architekt Stefan Breuer, Kunstvermittlerin Simone Dueller und Illustratorin Lisa Wagner. Ebenfalls neu ist eine Schwerpunktwoche zu Kinderbüchern aus Kärnten, bei der unter anderem Verena Schellander und Kerstin Schager, die Gewinnerinnen des Kärntner Kinderbuchpreises, auftreten werden.

: INFO

Öffnungszeiten Lesestadt

19. Dezember bis 15. Februar
Galerie Freihausgsse
MI bis SA: 9 bis 13 Uhr, 14 bis 18 Uhr
sonn- und feiertags geschlossen
Eintritt frei!

Eröffnung: MI, 18. Dezember, 18 Uhr
Spielplan und Infos:
ju.villach.at/lesestadt

© SONIA PONZO

Alessandro Quarta Quintett & Sestetto Stradivari

„Vielseitige“ Kultur schenken mit dem Weihnachts-Geschenks-Abo

Wer das qualitätsvolle und umfangreiche Programm des Teams der Villacher Kulturabteilung kennt, darf sich auf das kommende Jahr freuen. Wieder wurden erlesene, mit viel Engagement und Feingefühl komponierte Konzerte und Theaterstücke zusammengestellt. So können Kulturinteressierte etwa auf eine feurige „Carmen“ treffen, Oscar Wildes „Dorian Gray“ in einer Tanzproduktion erleben, Philipp Hochmair, der schon als Jedermann bei den Salzburger Festspielen war, mit Kafkas „Amerika“ genießen, die Musik des Alessandro Quarta Quintetts und Sestetto Stradivari oder den genialen Regisseur und Puppenspieler Nikolaus Habjan mit der Musicbanda Franui hören. Wer also jetzt noch ein besonders vielseitiges Geschenk für eine Kultur-Genießerin, einen Kultur-Genießer oder sich selbst sucht, sollte die Weihnachts-Abo-Aktion der Kulturabteilung nutzen: Fünf Veranstaltungen aus den verschiedenen Genres wählen und dieses erlesene Kultur-Packerl um 99 Euro schnüren.

Info:

Weihnachts-Geschenks-Abo. Anmeldung und Info: Kulturabteilung, Dinzlschloss, Schloßgasse 11. E: martina.urschitz@villach.at, villach.at/kultur. Achtung: 13. Dezember ist Anmeldeschluss.

: KULTUR

JEDEN MITTWOCH
TURBOtheaterKIDS 8+
Kulturhofkeller, 14.30 bis 16 Uhr

TURBOtheaterwerkstatt 14+
Jugendzentrum, Gerbergasse 29, 17 bis 19 Uhr

JEDEN DONNERSTAG
TURBOaudiowerkstatt 14+
Otelo, 17 bis 19 Uhr

DO, 28. NOVEMBER
Mein Jahr in Trallalabad
Kindertheater ab 7 Jahren, Bambergsaal, 10 und 16 Uhr
T: 0 42 42 / 273 41
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

FR, 29. NOVEMBER
Spot
Kindertheater ab 2 Jahren, Bambergsaal, 10 und 16 Uhr
T: 0 42 42 / 273 41
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

„Kunst & Stadt“
Workshop für Erwachsene, ab 12 Jahren, Galerie Freihausgasse, 18 Uhr
T: 0 42 42 / 205 34 50
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

Amnesty International Kunstausstellung
Kunsthaus Sudhaus, Brauhausgasse 6, 19 Uhr
T: 0650 / 606 89 37

Mit Trompeten und Posaunen jauchzet
Bläser- und Orgelmusik zum 1. Advent, Evangelische Kirche im Stadtpark, Wilhelm-Hohenheim-Straße 3, 19.30 Uhr
E: office@emv-villach.at

SA, 30. NOVEMBER
Adventkonzert
A-cappella-Chor Villach, Stadtpfarrkirche St. Jakob, 16 Uhr
W: a-cappella-chor-villach.chor.at

Mit Trompeten und Posaunen jauchzet
Bläser- und Orgelmusik zum 1. Advent, Kirche St. Nikolai, Nikolaigasse 3, 18.30 Uhr
E: office@emv-villach.at

SO, 1. DEZEMBER
Adventsingen
„Seht die gute Zeit ist nah“
Singgemeinschaft Bergfreunde, Pfarre St. Josef, Richtstraße 33, 17 Uhr

MO, 2. DEZEMBER
Zwergenweihnacht
der Musikschule Villach
Bambergsaal, 16 Uhr

DI, 3. DEZEMBER
Theatersport
Theater im Bahnhof (Graz) vs. English Lovers (Wien)
Improvisationstheater, CCV, 19.30 Uhr
T: 0 42 42 / 273 41
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

MI, 4. DEZEMBER
Jazz Villach 2019
The Eastern Boundary Quartet
Kulturhofkeller, 20 Uhr
T: 0 42 42 / 288 96
E: kulturforum@inode.at

DO, 5. DEZEMBER
BUCH13 Literatur:im:puls
„Wortspiel im Advent“, Café Bistro Secret Garden, Draulände 5, 19 Uhr
W: buch13.at

Zarewitsch Don Kosaken
Evangelische Kirche im Stadtpark, Wilhelm-Hohenheim-Straße 3, 19.30 Uhr
T: 0660 / 684 10 31
E: raskovmusic@utanet.at
W: donkosaken.at

Jazz Villach 2019
Mars Williams presents: An Ayler Xmas
Kulturhofkeller, 20 Uhr
T: 0 42 42 / 288 96
E: kulturforum@inode.at

Swinging Christmas 2019
kelagBIGband + Nikita & girardi strings, CCV, 20 Uhr
T: 0660 / 668 81 24
E: opopmusik@gmail.com
W: plusclub.at

FR, 6. DEZEMBER
Adventkonzert
„Auf amol is Winter worn“
Männerchor Villach, Kirche Hl.Kreuz, Ossiacherzeile 41, 17 Uhr

SA, 7. DEZEMBER
Rotkäppchen
Figurentheater, Waldorfkindergarten & Waldorfschule, Mühlenweg 29, 11 und 14 Uhr
T: 0650 / 643 29 51
E: sabine.ottenschlaeger@outlook.com

Adventkonzert
Alpen Adria Chor Villach, Kirche St. Nikolai, 16.30 Uhr
E: kgv@gmx.net
W: alpenadriachorvillach.at

SO, 8. DEZEMBER
Der kleine Lord
Familienstück ab 6 Jahren, CCV, 16 Uhr
T: 0 42 42 / 273 41
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

Adventkonzert
Alpen Adria Chor Villach, Kirche Maria Gail, 17 Uhr
E: kgv@gmx.net
W: alpenadriachorvillach.at

© SPACE DOGS

„Space Dogs“ der Kärntnerin Elsa Kremser räumte gerade erst bei der Viennale zwei Preise ab, auch beim K3-Film-Festival wird das Doku-Märchen zu sehen sein.

K3 Film Festival: Klein, fein, genial

Vom 11. bis 15. Dezember findet Kärntens einziges Film Festival in Villach statt. Thema: „Welten Raum“.

Es wird sicher Lei(n)wand: Das K3 Film Festival im Dezember in Villach ist das einzige in Kärnten und besticht durch den filmischen Austausch dreier Regionen. Kärnten, Friaul-Julisch Venetien und Slowenien kooperieren und bringen dem Publikum einen coolen Einblick in die unterschiedlichen Lebenswirklichkeiten. Alle Filme, die beim Festival gezeigt werden, wurden im Drei-Kulturen-Raum gedreht, produziert oder es ist der Wohn- beziehungsweise Geburtsort der Regie. Gerade bei den Kurzfilmen kommt diese lokale Stärke voll zur Geltung: Udine, Ljubljana, Triest, Villach, Klagenfurt flimmern über die Kinoleinwand – 25 Streifen bilden die Grenzregion ab. Abstecher gibt es nach Rom, Uganda und Südamerika. An die 30 Filmemacherinnen und Filmemacher werden in Villach anwesend sein, 18 Kurzfilme stellen sich dem Wettbewerb. Der Jurypreis ist übrigens mit 1.500 Euro dotiert, der für das K3 Film Festival typische Publikumspreis mit 800 Euro. Letzterer wird in einer offenen Podiumsdiskussion, die bereits Kultstatus hat, ermittelt.

Erstmals Preis für Langfilme

Neu ist heuer, dass auch erstmals an Langfilme ein Preis vergeben wird – sechs werden gezeigt. Mit dabei sind die bei der Viennale ausgezeichneten „Space Dogs“ und die Österreich-Premiere von „Rosa“. Außerdem ist „Fresh up“ die neue Kategorie für aufstrebende Filmemacher. Fazit: Das Filmland Kärnten wird sich beim Festival wieder genial präsentieren. [ds]

: PROGRAMM

K3 Film Festival: 11.–15. Dezember, Filmstudio im Stadtkino Villach.

Festival-Eröffnung:
MI, 11. Dezember, 18 Uhr.

Programm:
MI, 11. 12., ab 18.30 Uhr: Filme.
DO, 12. 12, 16 Uhr: Branchentreff im Parkcafé. Ab 18.30 Uhr: Filme.
FR, 13. 12., ab 10 Uhr: Filme.
SA, 14. 12., ab 11 Uhr: Filme.
14.30 Uhr: Filmstipendium im Otelo.
16 Uhr: Publikumsfavoriten.
17 Uhr: Publikumspreis Kurzfilm.
18.30 Uhr: Filme. 23 Uhr: Party.
SO, 15. 12.,
ab 10 Uhr: Kinder machen Kino.
11 Uhr: K3 Preisverleihung.
11.45 Uhr: Preisträgerfilme.
Ab 16.30 Uhr: Filme.

: INTERVIEW

Neue Perspektiven für das Villacher Film Festival

Initiator Fritz Hock spricht über Kino und die wichtige Position von Kärntens einzigem Film Festival.

Wie, wann und vor allem warum ist das K3 Film Festival entstanden?

Fritz Hock: Mir war es immer schon ein großes Anliegen, unbekanntes Filmeschaffen in einem festlichen Rahmen mit Diskursen für das Publikum unmittelbar erlebbar zu machen. Das K3-Filmfestival wurde von mir im Jahr 2003 initiiert und gegründet und war bis ins Jahr 2012 als Kurzfilmfestival definiert. Seit 2013 zeigen wir sowohl Lang- als auch Kurzfilme und seit drei Jahren fokussieren wir uns speziell auf den Drei-Kulturen-Raum von Kärnten, Friaul-Julisch Venetien und Slowenien.

© STADT VILLACH/KW

Welche Position nimmt das Villacher Festival zwischen jenen in Graz, Laibach, Triest und Venedig ein?

Fritz Hock: In diesem internationa-

Adventsingen
Sängerrunge St. Michael, Evangelische Kirche St. Ruprecht, St. Ruprechter-Platz 6, 18 Uhr

Adventkonzert
A-cappella-Chor Villach, Stadtpfarrkirche St. Jakob, 19.30 Uhr
W: a-cappella-chor-villach.chor.at

MO, 9. DEZEMBER
Jahresregenten 2019
Rosemarie und Fritz Zitter
Musikschule, 19.30 Uhr
T: 0 42 42 / 24 64 40

DI, 10. UND DO, 12. DEZEMBER
Weihnacht in der Musikschule
Musikschule, 18 Uhr
T: 0 42 42 / 24 64 40

SO, 15. DEZEMBER
Adventkonzert – Alle Jahre wieder
Chor Ensemble Villach, Evangelische Kirche im Stadtpark, Wilhelm-Hohenheim-Straße 3, 18 Uhr

MI, 18. DEZEMBER
Stadttheaterwerkstatt
Workshop ab 8 Jahren im Rahmen der „Lesestadt“, Galerie Freihausgasse, 14.30 Uhr
T: 0 42 42 / 602 05 34 36
E: jugend@villach.at
W: ju.villach.at/lesestadt

Zünd an es Liacht
Alpenländische Volksmusik, Musikschule, 18 Uhr
T: 0 42 42 / 24 64 40

Weihnachten bei den Hirten
Figurentheater, Waldorfkindergarten & Waldorfschule, Mühlenweg 29, 16 Uhr
T: 0650 / 643 29 51
E: sabine.ottenschlaeger@outlook.com

Eröffnungsfeier „Lesestadt“
Kinderliteratur Festival Villach, Galerie Freihausgasse, 18 Uhr
T: 0 42 42 / 602 05 34 36
E: jugend@villach.at
W: ju.villach.at/lesestadt

FR, 20. DEZEMBER
Adventsingen
Polizeichor Villach, Kirche Hl. Kreuz, Ossiacherzeile 41, 19 Uhr

AUSSTELLUNGEN

BIS DO, 5. DEZEMBER
Anspielungen
Galerie im Markushof, Italienerstraße 38, Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr
T: 0676 / 776 69 25
E: kaernten@evangelische-akademie.at
W: evangelische-akademie.at

„Der kleine Spatz und die große Liebe“
Galerie TART, Widmanngasse 16, Mi und Do 10 bis 13 Uhr, Fr 18 bis 20 Uhr
W: facebook.com/TARTogetherArt

BIS SA, 7. DEZEMBER
„Wo ist das Kind?“ Kunst in der Stadt
Galerie Freihausgasse Mi bis Fr 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Sa 9 bis 15 Uhr
T: 0 42 42 / 205 34 50
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

Amnesty International Kunstausstellung
Kunsthaus Sudhaus, Brauhausgasse 6, täglich von 11 bis 20 Uhr
T: 0650 / 606 89 37

BIS 9. JÄNNER
Malerei & Skluptur
Vernissage am Fr, 13. Dezember, 19 Uhr mit Arnold Kreuzer und Werner Kastiunig, Galerie im Markushof Italienerstraße 38, Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr
T: 0676 / 776 69 25
E: kaernten@evangelische-akademie.at
W: evangelische-akademie.at

BIS 15. FEBER
Lesestadt Kinderliteratur Festival
Galerie Freihausgasse Mi bis Fr 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Sa 9 bis 15 Uhr
T: 0 42 42 / 205 34 50
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

OLDTIMER- und RADIOMUSEUM täglich

VILLACH -Zauchen
Ferdinand-Wedenig-Str. 9
Täglich geöffnet!
Fiat Balilla 508
0676/4007125
www.oldtimermuseum.at

: TERMINE

FR, 29. NOVEMBER
Ergometer Schnuppertraining
NMS Lind, 9.30 bis 11 Uhr
Anmeldung erbeten!
T: 0 463 / 51 18 76 104
E: kursanmeldung@askoe-kaernten.at

SA, 30. NOVEMBER
Adventzauber
Schaubrauerei Melcher, Anton-Tuder-Straße 2, 10 bis 16 Uhr

CHS-Ball
CCV, Einlass 19 Uhr
T: 0 42 42 / 248 09 22

DI, 3. DEZEMBER
Ergometer Schnuppertraining
NMS Lind, 8 bis 10.30 Uhr
Anmeldung erbeten!
T: 0463 / 51 18 76 104
E: kursanmeldung@askoe-kaernten.at

Bildungsmesse 2019
CCV, 8-16 Uhr

DO, 5. DEZEMBER
Reel Rock Film Tour
Kletterhalle, 20.30 Uhr
T: +49 89 38 39 67
W: reel-rock.eu/de

SA, 7. DEZEMBER
Live HipHop: Monobrother & Katharsis (DRK&DiggaMindz)
LOCO Soundclub, 21 Uhr
Lederergasse 15
W: clubloco.at/events

SO, 8. DEZEMBER
Weihnachtsausstellung
Warmbaderhof, Kadischenallee 22, 10 bis 18 Uhr

MO, 9. DEZEMBER
Mini Med – Darmgesundheit
Paracelsussaal, 19 Uhr
T: 0810 0810 60
E: organisation@gesund.at

FR, 13. DEZEMBER
Willkommen in Mirabilis
Weihnachtsmusical, Volkshaus Landskorn, Volkshausstraße 8, 17 Uhr

len Festivalzirkus haben wir uns eine einmalige, unverwechselbare Positionierung verschafft. Zwischen Slowenien und Friaul-Julisch Venetien funktioniert die filmische Kooperation wunderbar, auf ein Zeichen aus Österreich haben sie bisher gewartet. Daher weht im K3-Festival ein besonderer Pioniergeist mit dem Ziel, die Brückenfunktion weiter einzunehmen. Wir wollen auch künftig das „Hinwenden zum Anderen“ bestärken.

Wie sieht die Zukunft des Festivals aus?

Fritz Hock: Mein Wunsch wäre es, dass es sich in seiner einmaligen Position so stärkt, dass es ein unverzichtbarer Bezugspunkt für Koproduktionen im Alpen-Adria-Raum wird. Für das Publikum soll es ein Punkt der Neugierde sein, ein ganzjähriges Freuen, filmische Werke aus der Region zu erleben.

Und wie sieht es darüber hinaus aus?

Fritz Hock: Mit K3 findet Kärntens einziges Filmfestival in Villach statt. Jetzt gilt es, diese Position über das Land hinaus bis nach Wien, Ljubljana und Triest/Udine zu stärken. Die Schwäche, dass Villach abseits der großen Filmwirtschaft liegt, muss die Stärke werden. Denn im ungewohnten Terrain tun sich neue Perspektiven auf – und diese neuen Horizonte wollen wir erschließen.

Was Filme betrifft, sind Sie der absolute Experte in der Stadt. Was bedeutet Kino für Sie persönlich?

Fritz Hock: Ein Kinoerlebnis ist einzigartig. Man geht ja nicht nur hin, um den Film zu sehen. Allein schon der Ortswechsel macht es zum besonderen Erlebnis. Für mich ist es spannend, das Programm zu gestalten. Ich mache ja auch den Kinosommer im Innenhof der Musikschule und das Freiluftkino in Drobollach – und bei allen Veranstaltungen ist die Resonanz wirklich sehr gut.

Wie oft gehen Sie selbst ins Kino?

Fritz Hock: Ich versuche wegen meiner Familie nicht allzu oft weg zu sein, aber ich schaffe es dreimal pro Woche. [ds]

villach@hitreise.at

Portoroz
6.-8. Dez.19, (3.-5.Jän. + € 10,-)
Bus, 2x N/DZ Meers./HP
5*GH Bernadin
€ 199,-

Zagreb
14. - 15. Dez. 19
Bus, 1x N/DZ/F, Stadtführung
€ 145,-

Opatija
23. - 26. Dez. 19
(5*Ambassador + € 40,-)
Bus, 3x N/DZ/HP
4*Palace/Admiral
€ 199,-

hitreise.at
Villach/Ringmauergasse 10
T 04242-35440

SA, 14. DEZEMBER
ASVÖ Wintersporttag
Alpenarena, 10 bis 13 Uhr
W: asvoe-kaernten.at

MO, 16. DEZEMBER
Die Paldauer
CCV, 20 Uhr
E: office@paldauer.at
W: diepaldauer.at

DI, 17. DEZEMBER
Lawinen Update 2019/20
CCV, 19 Uhr
T: 0 42 42 / 28 95 84
E: oeav-villach@aon.at
W: alpenverein.at

FR, 20. DEZEMBER
X-Mas-Karaoke-Party
Jugendzentrum,
Gerbergasse 29, 17 bis 21 Uhr
T: 0 42 42 / 205 34 34
E: jugend@villach.at

SENIORENCLUBS DER STADT VILLACH

Eintritt frei, Infos unter:
T: 0664 / 88 94 62 08
W: volkshilfe-villach.at

VILLACH-OST
Gemeinschaftsraum
Magdalener Straße
Mi, 4. Dezember, 14 Uhr
Nikolo
Mo, 16. Dezember, 14 Uhr
Weihnachtsfeier

MULDENSIEDLUNG
Auen Mehrzweckhaus
Fr, 13. Dezember, 14 Uhr
Weihnachtsfeier

ST. MAGDALEN
Volkshaus
Di, 3. Dezember, 14 Uhr
Nikolo
Di, 17. Dezember, 14 Uhr
Weihnachtsfeier

ST.GEORGEN
Pogöriach, Mehrzweckhaus
Mi, 4. Dezember, 14 Uhr
Nikolo
Mi, 18. Dezember, 14 Uhr
Weihnachtsfeier

VÖLKENDORF
Judendorf-Möltschach
Volkshaus
Mi, 4. Dezember, 14 Uhr
Nikolo
Mi, 18. Dezember, 14 Uhr
Weihnachtsfeier

LANDSKRON
Gasthaus „Huber“
Do, 12. Dezember, 13 Uhr
Weihnachtsfeier

MARIA GAIL
Volkshaus
Mi, 4. Dezember, 14 Uhr
Nikolo
Mi, 18. Dezember, 14 Uhr
Weihnachtsfeier

SCHÜTT
Feuerwehrhaus
Fr, 6. Dezember, 14 Uhr
Nikolo
Fr, 13. Dezember, 14 Uhr
Weihnachtsfeier

STADTSPAZIERGÄNGE & THEMENSTADTFÜHRUNGEN

Treffpunkt & Tickets
Tourismusinfo, Bahnhofstraße 3
Infos: T: 0 42 42 / 205-2900

FR, 29. NOVEMBER
Stadtspaziergang
Start: 10 Uhr

MI, 4. DEZEMBER
„Vom Brillenschaf zum Brillenmuseum“ Start: 16 Uhr

FR, 6. DEZEMBER
Stadtspaziergang
Start: 10 Uhr

SA, 7. DEZEMBER
Advent-Kinderführung
Start: 15 Uhr

MI, 11. DEZEMBER
„Was uns Straßennamen erzählen“
Start: 16 Uhr

FR, 13. DEZEMBER
Stadtspaziergang
Start: 10 Uhr

SA, 14. DEZEMBER
Advent-Kinderführung
Start: 15 Uhr

MI, 18. DEZEMBER
„Winterliches Brauchtum und Einstimmung auf das Ö3 Weihnachtswunder“
Start: 16 Uhr

FREMDSPRACHEN

PIVA-Deutschkurse
für Frauen (mit Kinderbetreuung), Italiener Straße 17, Dienstag und Donnerstag Vormittag, Anmeldung unter:
T: 0 42 42 / 363 63
W: piva.or.at

Englisch Stammtisch
Parkcafé, jeden Freitag um 17 Uhr

© STEFAN REICHMANN

© MATTEO CHIURA

© JOHANNES GELLNER

Theater KuKuKK: Mein Jahr in Trallalabad

Emilia ist aufgeregt: Sie geht mit den Eltern ins Ausland. Ein ganzes Jahr! Einerseits freut sie sich, andererseits ist so eine Reise auch ganz schön beängstigend! Gibt es dort wirklich kein Weihnachten, dafür aber giftige Blutegel in den Wasserleitungen? Ein Stück über Aufbruch, Abschied, Mut, Neugier und Angst vor dem Fremden.

Ab 7 Jahren:
DO, 28. November 2019, 10/16 Uhr,
Bambergsaal, Dauer: ca. 65 Min.

„Spot“ – Ein Scheinwerfer mit Seele

Ein wunderbares Licht-Erlebnis für die Allerkleinsten: „Spot“ ist ein Scheinwerfer und verwandelt sich ständig. Mal gelb wie die Sonne, mal blau wie das Meer und wenn er sich aufregt, wird er rot. Auch wenn er nicht spricht, lässt er das Publikum an seinen Geschichten teilhaben. „Spot“ ist ein Scheinwerfer mit Seele!

Ab 2 Jahren:
FR, 29. November 2019, 10/16 Uhr,
Bambergsaal, Dauer: ca. 35 Min.

Kreativer Theatersport mit Witz und Spielfreude

„Theater im Bahnhof“ und „English Lovers“, Moderator und Musiker betreten die Bühne. Mit dem Stichwort aus dem Publikum beginnt das Theater: Einmalig und nicht wiederholbar. Das Publikum entscheidet, welches Team überraschender spielt, absurdere Storys zeigt oder brillanter singt.

Termin:
DI, 3. Dezember 2019,
19.30 Uhr, Congress Center Villach

Spanisch-Stammtisch
Jeden Dienstag,
10.30–11.30 Uhr,
CIC office, Hauptplatz 7
W: cic-network.at

Italienisch-Stammtisch
Jeden Dienstag,
9–10 Uhr, CIC office,
Hauptplatz 7
W: cic-network.at

Fremdsprachige Gottesdienste
Kroatisch: jeden Sonntag,
Kirche St. Martin, 13 Uhr

MÄRKTE

Villacher Wochenmarkt
Draulände und Burgplatz,
jeden Mittwoch und Samstag,
7 bis 12 Uhr

BIS 3. JÄNNER
Biobauernmarkt
Parkplatz Parkhotel,
jeden Freitag, 9 bis 15 Uhr

BIS 3. JÄNNER
Spezialitätenmarkt
Oberer Kirchenplatz,
jeden Freitag,
10.30 bis 17 Uhr

Flohmarkt
Gratis-Standplatz für
Villacherinnen und Villacher,
Parkplatz ehem. Dr. Oetker-
Gelände, jeden Samstag,
7 bis 14 Uhr

Stadtflohmarkt
Parkhotel-Parkplatz,
jeden Sonntag ab 7 Uhr
W: stadtflohmarkt.at

Alpe Adria-Flohmarkt
Parkplatz Transgourmet,
Triglavstraße 75, jeden Sonntag
und Feiertag von 7 bis 15 Uhr

: BERATUNGEN

BERATUNGEN IM RATHAUS

Allgemeine Impfzeiten
Abteilung Gesundheit, 1. Stock,
Montag bis Donnerstag
von 10 bis 12 Uhr und
Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Elternberatung
Rathaus, Abteilung Gesundheit,
1. Stock, jeden ersten Donners-
tag des Monats, von 14 bis 16
Uhr, mit Impfmöglichkeit

Stillberatung
Abteilung Gesundheit,
1. Stock, Zimmer 106,
jeden Donnerstag,
15 bis 17 Uhr

Frauenbüro der Stadt Villach
Rathaus, Eingang 2,
2. Stock, Zimmer 203
T: 0 42 42 / 205-3113
W: villach.at/frauen

Jugendzentrum
der Stadt Villach
Gerbergasse 29
T: 0 42 42 / 205-3434
W: ju.villach.at

Büro für Integration
Eingang 2, Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr
T: 0 42 42 / 205-3119
E: integration@villach.at

Rechtsanwälte-Sprechtag
Kostenlose erste Rechtsaus-
kunft, Eingang IV, 4. Stock,
Zimmer 405, jeden Freitag, 14
bis 16 Uhr, keine Voranmeldung

FRAUENBERATUNGSSTELLEN

Frauenberatung am
Bezirksgericht
Jeden zweiten Dienstag,
Peraustraße 23
T: 0 42 42 / 24 60 90
E: info@frauenberatung-villach.at
W: frauenberatung-villach.at

Frauengesundheitszentrum
Bietet Orientierungshilfe,
kostenlose, anonyme Beratung,
Bibliothek, Völkendorfer Str. 23
T: 0 42 42 / 530 55
W: fgz-kaernten.at

Frauenberatung für von
Gewalt betroffene Frauen
Sprechstunden jeden Mittwoch
von 12.30–13.30 Uhr
Peraustraße 23

T: 0 42 42 / 24 60 90
E: info@frauenberatung-villach.at
W: frauenberatung-villach.at

Frauenhaus
Opferschutzeinrichtung für von
Gewalt bedrohte Frauen und
deren Kinder. 24-Stunden-
Hotline: *T: 0 42 42 / 310 31*
W: frauenhaus-villach.at

SELBSTHILFEGRUPPEN

Selbsthilfe Kärnten
T: 0 463 / 50 48 71
E: office@selbsthilfe-kaernten.at
W: selbsthilfe-kaernten.at

© TINEFOTO

Heidelinde Weis führt bei Schülertheater Regie

Das Theater licHTerLoh an der HTL-Villach lädt zum Theaterstück „Leb wohl, Judas...“, eine Tragödie in drei Akten, ein. Regie führt Heidelinde Weis, Regieassistenz Nina Lorber. Autor Ireneusz Iredynski funktioniert ein biblisches Motiv um, wobei sich die Liebe sich nicht gegenüber dem Verrat behaupten kann.

Termin:

Premiere: FR, 6. Dezember, 19.30 Uhr, HTL.
Alle Termine: theater-lichterloh.com

: IN KÜRZE

GEMEINDERATSSITZUNG. Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Stadt Villach findet am Mittwoch, 4. Dezember, um 9 Uhr im Bambergsaal statt. Anträge und Beschlüsse villach.at/beschluesse-und-antraege. Die Sitzungen sind öffentlich. Liveübertragung auf villach.at

AMTSTAFEL UND OFFENE STELLEN. Mit einem Klick ist man hier bestens informiert: villach.at/amtstafel –Änderungen des Flächenwidmungsplanes; Bebauungsplanänderungen; Diverse Kundmachungen; Anberaumungen; Ausschreibungen; Tierfunde. Offene Stellen bei der Stadt Villach: villach.at/stellenausschreibungen sowie in der Kleinen Zeitung und Kärntner Krone sowie der Kärntner Landeszeitung.

BITTE UM KLEIDERSPENDEN. Der SOMA-Markt in der Klagenfurter Straße bittet höflich um gut erhaltene Winterbekleidung für Damen, Herren und Kinder. Wichtig: Bitte nur gut erhaltene und gereinigte Kleidungsstücke ausschließlich während der Öffnungszeiten abgeben. SOMA-Markt, Klagenfurter Straße, Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr.

BUS ZUM WEIHNACHTSKONZERT. Die „styriarte“ organisiert eine Fahrt zum Weihnachtskonzert „Vivaldi Pur“ nach Graz. Mittwoch, 11. Dezember, 19.45 Uhr (Minoritensaal). Abfahrt Villach: 17 Uhr, Willroider Parkplatz. Infos: recre.at

KRIPPENDORF POFFABRO

07.12.2019

CHRISTKINDLMARKT AUF DER PETZEN

14.12.2019

Fahrt Kabinenbahn, Getränk, Geschenk

Dr. Richard Buscenter & Busreisen
9500 Villach, Seebacher Allee 16
Tel. 04242/54133 • Fax -20 • office@kowatsch.at • **richard.at**

Kommt gut an.

MI, 4. DEZEMBER
Angehörige psychisch Erkrankter
AVS, Schloßgasse 6, 18 Uhr

Aphasie
Café-Restaurant Inside, Ossiacher Zeile 70, 17 Uhr

DO, 5. DEZEMBER
Stoma
Gasthaus Jedermann, Bleibergerstraße 107, 14 Uhr

DI, 10. DEZEMBER
Narkolepsie
Cafe Rainer, Oberer Kirchenplatz 5, 14 Uhr

Parkinson
Angehörige und Patientinnen und Patienten
LKH Villach, Neurologie, 16 Uhr

Psychosomatik
LKH Villach, Neurologie, 18 Uhr

MO, 16. DEZEMBER
„Alltag mit Demenzpatienten" und Alzheimererkrankten
Gesprächsrunde, AHA-Senioren- & Pflegezentrum Untere Fellach, Mahrhöflweg 17, 14 Uhr
T: 0664 / 311 04 14

MI, 18. DEZEMBER
Depressionen
LKH Villach, Neurologie, 16 Uhr

WEITERE BERATUNGSSTELLEN

Anonyme Alkoholiker
Evangelischer Pfarrhof, Adalbert-Stifterstraße 21
jeden Montag, 19 Uhr
T: 0676 / 731 73 56
E: gunther.langeheine@aon.at
W: anonyme-alkoholiker.at

AL-ANON (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)
Evangelisches Pfarramt Villach, Wilhelm-Hohenheim-Str. 3,
jeden Freitag, 18.30 Uhr
T: 0 463 / 50 48 71
M: 0650 / 641 49 28 (Frau Mares)
E: office@selbsthilfe-kaernten.at
W: selbsthilfe-kaernten.at

Caritas Kärnten
Familien- und Lebensberatung, Psychotherapie, Sozialberatung, Suchtberatung, Männerberatung, Karlgasse 3/I
T: 0 42 42 / 213 52
E: beratungsstelle-villach@caritas-kaernten.at
W: caritas-kaernten.at

Carinthian International Club
CIC unterstützt internationale Fachkräfte beim Einleben in Kärnten. Köllpassage
T: 0650 / 260 81 95
W: cic-network.at

Dachverband Selbsthilfe
Infos zu Selbsthilfegruppen:
T: 0 463 / 50 48 71
W: selbsthilfe-kaernten.at

Demenzkaffee
Diakonie Haus Maria Gail, Arnold-Clementschitsch-Straße 55, jeden 4. Dienstag im Monat, 9 bis 11 Uhr
E: SH-AZVillach@gmx.at
W: alzheimer-demenz.jimdo.com

Familienberatung I:K
Für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige:

© PATRICK C. KLOPF

Midlife-Krise Teil 2: Hasta la vista, Muchachos!

Nach dem überwältigenden Erfolg der Komödie „Adiòs Muchachos", in der zwei Männer in der Midlife-Crisis von zwei starken Frauen übers Ohr gehauen wurden, folgt nun die unterhaltsame Fortsetzung. Die neuebuehne spielt wieder in gleichbleibender Besetzung und wieder wieder im Paracelsussaal (je 20 Uhr).

Termin:

Premiere: FR, 6. Dezember, Paracelsussaal.
Alle Termine: neuebuehnevillach.at.

© HILDA LOBINGER

Der kleine Lord – Familienstück

Im New York des 19. Jahrhunderts: Cedric Errol ist ein fröhlicher Junge, der in bescheidenen Verhältnissen aufwächst. Durch den frühen Tod seines Vaters wird Cedric aus seinem gewohnten Leben herausgerissen und in die Höhen der englischen Aristokratie hinaufkatapultiert. Sein mürrischer und hartherziger Großvater möchte aus dem Enkel einen Erben in seinem Geiste machen. Doch die Lehrstunden verlaufen ganz anders als erwartet. Cedric knackt im Nu die harte Schale des Großvaters und entlockt ihm nie gezeigte Wesenszüge wie Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Mitgefühl und Großherzigkeit. So werden der alte und der kleine Lord Hand in Hand zu respektablen Aristokraten. Ein wunderschönes Theaterereignis mit viel Liebe zum Detail, das zu Herzen geht, ohne in Kitsch zu verfallen.

Termin:

SO, 8. Dezember, 16 Uhr Congress Center. Dauer: ca. 150 Minuten (inkl. Pause)

„Inklusion:Kärnten – ungehindert behindert“, Moritschstr. 2
T: 0677 / 61 40 16 54
E: info@i-ktn.at
W: inklusionkaernten.at

Freiwilligenbörse „villach.will helfen“
Anlaufstelle für ehrenamtliche Tätigkeiten in Villach, nähere Infos mittwochs von 9 bis 11 Uhr im Sozialmarkt Villach, Klagenfurter Straße 6,
T: 0676 / 84 24 14-111

Menschen mit Behinderung
ÖZIV Kärnten, Gerbergasse 32 (barrierefreier Eingang Khevenhüllergasse), Mo bis Do von 8 bis 16 und Fr von 8 bis 12 Uhr
T: 0720 / 20 82 00

Psychische Erkrankung
Sprechstunden in der Beratungsstelle für Angehörige psychisch Erkrankter, jeden Donnerstag, Schloßgasse 6, Terminvereinbarung
T: 0 42 42 / 543 12

Psychotherapie bei Depressionen, Angst und Psychosomatik
Psychotherapeutische Ambulanz,
Anfrage und Anmeldung:
T: 0 463 / 50 00 88

PIVA – Projektgruppe Integration von Ausländerinnen und Ausländern
Beratungen, Betreuung, Deutschkurse, Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung
T: 0 42 42 / 363 63

Rainbows-Gruppen
Für Kinder und Jugendliche, deren Eltern sich getrennt haben. Spezielle YOUTH-Gruppen. Mag.a Ulla Nettek
T: 0676 / 88 14 49 46
E: rainbows.kaernten@sos-kinderdorf.at
W: rainbows.at

SHG Schizophrenie Villach für Betroffene und Angehörige
Info: Manuel Stanislaus Bierbaumer
T: 0650 / 410 40 64

Sprechen mit den Händen
Lautsprachbegleitende Gebärdenkurse für Hörgeschädigte und Angehörige.
T: 0664 / 914 36 00
E: beatrix.harb@lbgs.at
W: lbgs.at

Sprechtag Hörbeeinträchtigte
LKH Villach, jeden 4. Dienstag im Monat, 9 bis 11 Uhr
T: 0 463 / 31 03 80
E: office@besserhoeren.org
W: www.besserhoeren.org

Trauerberatung
Jeden dritten Dienstag im Monat ab 18.30 Uhr, Bestattungsgebäude, Klagenfurter Straße 68
T: 050 / 199 66 99

SPRECHTAGE

FR, 6. DEZEMBER
Mietrechtssprechtag
kostenlose Beratung durch die Rechtsanwaltskammer, Rathaus, Stadtsenatssaal, Eingang I, 1. Stock, 13 bis 15 Uhr

Sprechtag mit Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner
Mittwoch 9.30–11.30 Uhr, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 403, nach Vereinbarung
T: 0 42 42 / 205-5201

Sprechtag mit Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser
donnerstags von 10 bis 12 Uhr
Anmeldung unter:
T: 0 42 42 / 205-3101

Gehörlosensprechtag:
Jeden ersten Donnerstag im Monat von 12 bis 13 Uhr, Rathaus, Eingang II, 3. Stock, Zimmer 301, Anmeldung unter:
T: 0 42 42 / 205-3101

Sprechtag mit Stadträtin Katharina Spanring
Termine nach Vereinbarung, Rathaus, Eingang I, 2. Stock, Zimmer 227, Anmeldung unter:
T: 0 42 42 / 205-4207

Sprechtag mit Stadtrat Christian Pober
dienstags von 14 bis 16 Uhr, Rathaus, Eingang I, 2. Stock, Zimmer 226, Anmeldung unter:
T: 0 42 42 / 205-4200

Sprechtag mit Stadtrat Harald Sobe
Termine nach Vereinbarung, Rathaus, Eingang I, 2. Stock, Zimmer 217, Anmeldung unter:
T: 0 42 42 / 205-1004

Sprechtag mit Stadtrat Erwin Baumann
mittwochs zwischen 9 und 16 Uhr, Rathaus, Eingang II, 1. Stock, Zimmer 106, Anmeldung unter:
T: 0 42 42 / 205-3102

: GRATULATION!

Folgende Villacherinnen und Villacher feierten kürzlich ihren Geburtstag, wozu Bürgermeister Günther Albel herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG
Erwin Fillafer
Heinz Gischa
Walter Granitzer
Liselotte Manessinger
Dragica Mrak
Adolf Obernosterer
Christiane Pichler Stainern
Maria Reisinger
Edeltraud Sabutsch
Karl Sandner
Helga Schmid
Elfriede Tamegger
Gertrude Vais
Maria Walker

ZUM 90. GEBURTSTAG
Margaretha Maria Löscher
Paula Supanic
Annemarie Wenger

ZUM 91. GEBURTSTAG
Hedwig Drolle

ZUM 92. GEBURTSTAG
Hildegard Deschmann

ZUM 93. GEBURTSTAG
Aloisia Frank
Johanna Köchl
Olga Schützelhofer

ZUM 94. GEBURTSTAG
Magdalena Franz
Josefine Ronacher

ZUM 95. GEBURTSTAG
Bruno Jamnig
Waltraud Pajdas

ZUM 96. GEBURTSTAG
Irma Hartl

ZUM 97. GEBURTSTAG
Aloisia Smoley

GEBURTEN

SA, 28. SEPTEMBER
Adam
Sohn von Monika Kvasnicová und Miroslav Stráňava

SO, 29. SEPTEMBER
Alessandro
Sohn von Tatjana und Ivan Joskić

Mia-Alina Anna
Tochter von Kerstin und Uwe Peer

Salma
Tochter von Alma Alsioufi und Dr. med. univ. Muhammad Yacob

MO, 30. SEPTEMBER
Lenny Aurel
Sohn von Katharina Wilhelmine Schöffmann und Mag. phil. David Steinacher

Lara
Tochter von Nadine Wenger und Damian Pichler

Alisa
Tochter von Carina und Ing. Elias Hutter

Kidway shop
Holz- und Babyspielsachen
Schöne Geschenke zur Geburt
Lederergasse 32 ♥ Villach
0 660 - 610 15 30 www.kidway.at

MO, 7. OKTOBER
Mathilda Aurora Sophie
Tochter von Georgeta-Antonia und Marko Neukirch

SA, 12. OKTOBER
Ervin
Sohn von Merhunisa Omerdić und Adis Musić

MO, 14. OKTOBER
Viana-Joleen
Tochter von Chantal Schwaiger und Patrick Gaßler

MI, 16. OKTOBER
Lea
Tochter von Chiara Madlen di Bernardo und Marco Michael Kopeinig

DO, 17. OKTOBER
Laura Elfriede Emilia
Tochter von Mag. phil. Stefanie Elfriede Haub und BSc MSc Mathias Stefan Reichenhauser

SA, 19. OKTOBER
Leon
Sohn von Rebecca Daniela Rader und Armin Thomas Kaltenhofer

SO, 20. OKTOBER
Luka
Sohn von Jovana und Duško Kutlača

MO, 21. OKTOBER
Noela
Tochter von Malsore und Shpejtim Gashi

DI, 22. OKTOBER
Sara
Tochter von Stephanie und Michael Chrysant Großegger

Sara
Tochter von Nicole Bauer und Günther David Böhm

Mamiladen
FÜR KLEINE UND GROSSE HERZEN
DRAUPROMENADE 6, 9500 VILLACH, +43 /660/3722392

OHNE Baustress heuer noch einziehen!
Schlüsselfertig gebaut in hochwertigster Ausführung, 3 Schlafzimmer, großer offener Wohnbereich Alles in TOP Qualität! Überdachte Terrasse, Carport und Abstellplatz, herrliche Ruhelage nahe Infineon. **Nur noch 2 Einheiten zur Verfügung!**
Wfl. 125,63m², Gfl. 293m² **EUR 345.000,-** (Sondervermittlungshonorar 1,5% + MWSt.)
Raiffeisen Immobilien Kärnten GmbH | E. Oberdorfer +43 676 7647 299 | M. Meyer +43 664 214 07 93

Raiffeisen Immobilien

Renovierungsbedürftige Eigentumswohnung

bzw. Anlegerwohnung in Villach von Privat gesucht.

Tel. 0680/ 11 91006

MI 23. OKTOBER
Jonathan Peter
Sohn von Petra und Manuel Peter Erian

DO, 24. OKTOBER
Andreas
Sohn von Danai Dimitropoulou und Gianluca Camuso

Tilda Marlen und Clemens Johann
Zwillinge von Anne Isabel Sander und Dr. rer. nat. Stefan Christoph Beyer

FR, 25. OKTOBER
Amelie
Tochter von Jasmin Isabell und Daniel De Pasqualin

Sara Marie Lina
Tochter von Sandrina Meschik und Arno Karl Heinz Zechner

SA, 26. OKTOBER
Leonard
Sohn von Valentina und Mirko Kuzmanović

Konstantin
Sohn von Mag.rer.nat. Marianne und DI (FH) MSc Matthias Schratter

SO, 27. OKTOBER
Deniz
Sohn von Pinar und Cuma Ataş

Sarah
Tochter von Emilija Stojkova und Tomislav Stojkov

HOCHZEITEN

SA, 5. OKTOBER
Andreas Koller und Christiana Winkler, beide Villach

MO, 7. OKTOBER
Daniel David Wirtitsch und Claudia Elisabeth Egger, beide Villach

DO, 10. OKTOBER
Ing. Rudolf Nibbelink und Heidelinde Elisabeth Brandstätter, beide Villach

SA, 12. OKTOBER
Abhishek Mukherjee, Mumbai, Indien und Claudia Martina Schett, Villach

DO, 17. OKTOBER
Christoph Rest und Mag. iur. Stefanie Schweitzer, beide Villach

FR, 18. OKTOBER
Michael Oitzinger und Brigitte Josefine Pfleger, beide Villach

SA, 19. OKTOBER
Martin Tiller und Elfriede Winkler, beide Villach

Stefan Lederer und Silke Johanna Lederer-Wabnegg, beide Villach

Andreas Svardal und Beate Maria Sodamin, beide Villach

: TODESFÄLLE

DO, 3. OKTOBER
Johann Richter (87)
Franz Straßnig (88)

SA, 5. OKTOBER
Ruth Marika Samonik (75)

SO, 6. OKTOBER
Othmar Kandolf (88)
Verena Hohensasser (95)

DI, 8. OKTOBER
Otmar Kogler (71)
Valeria Majewski (88)

DO, 10. OKTOBER
Adelheid Hasch (89)
Rudolf Erich Printschler (77)

SO, 13. OKTOBER
Günther Dobner (83)

MO, 14. OKTOBER
Mariangela Deckensattel (81)
Bruno Bandion (90)

DI, 15. OKTOBER
Christian Rygus (28)
Peter Onitsch (73)

MI, 16. OKTOBER
Maria Schober (91)

DO, 17. OKTOBER
Christian Andreas Karitnig (55)
Bruno Smolly (71)

FR, 18. OKTOBER
Marialena Unterrainer (80)

SA, 19. OKTOBER
Erika Seiser (80)

SO, 20. OKTOBER
Johanna Jakobitsch (70)
Ingeborg Weber (65)

MO, 21. OKTOBER
Albert Friedrich (93)

DI, 22. OKTOBER
Rosa Hermann (64)
Ing. Alfons Wiegele (93)

MI, 23. OKTOBER
Franzisca Binder-Reisenauer (97)

MO, 28. OKTOBER
Walter Andrejovic (85)

DI, 29. OKTOBER
Marianna Dellemeschnig (89)

DO, 31. OKTOBER
Walter von Mersi (76)

: KIRCHLICHES

Katholische Stadtkirche
Dekanatsamt Villach,
Kirchensteig 2
T: 0 42 42 / 56 56 81
W: kath-kirche-kaernten.at

Katholische Jugend
Jugendzentrum St. Jakob,
Oberer Kirchenplatz 9
T: 0676 / 87 72 24 66
W: facebook.com/katholischejugend.villach

Eltern-Kind-Treffen
der Villacher Pfarren
T: 0676 / 87 72 24 08

Evangelische Pfarrgemeinde
A.B.Villach, Hohenheimstr. 3,
Di 8–12 Uhr, Fr 13–17 Uhr
T: 0 42 42 / 236 24
W: villach-evangelisch.at

Villach Nord
Adalbert-Stifter-Straße 21
T: 0 42 42 / 237 95
E: evang@villachnord.at
W: villachnord.at

St. Ruprecht
St. Ruprechter Platz 6,
Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr,
Di und Do von 17 bis 19 Uhr
T: 0 42 42 / 417-12
E: office@struprecht-evangelisch.at

Altkatholische Kirchengemeinde
Pfarramt Burgkapelle,
T: 0664 / 304 60 20
W: alt-katholiken.at

: FISCHERKARTEN

Mit 1. Jänner 2020 tritt die neue Kärntner Fischerkarten-Abgabeverordnung in Kraft. Die Höhe der Abgabe beträgt:

- für Verlängerungen von Jahresfischerkarten 35 Euro
- für Fischergastkarten 6 Euro (für eine Woche)
- für Fischergastkarten 14 Euro (für vier Wochen)

Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz Villach-Stadt können die Jahresfischerkarten ab 2. Jänner im Magistrat Villach (Bürgerservice) beziehen.

Jehovas Zeugen
T: 0664 / 221 17 11, W: jw.org

Neuapostolische Kirche
Agnes-Greibl-Straße 17,
W: nak-ktn.at

Buddhistisches Zentrum
Peraustraße 15,
T: 0664 / 410 66 70
W: diamantweg.at

Bahai
Hauptplatz 14, 2. Stock
E: bahai-villach@hotmail.com

Kirche Jesu Christi, Der Heiligen der letzten Tage
Martiniweg 3,
T: 0650 / 232 22 16
E: fuerdiefamilie@gmail.co

Life Church Villach
Karawankenweg 2,
T: 0664 / 357 65 57
W: villachlifechurch.at

Evangelikale Gemeinde Villach
Dr. Karl-Renner-Platz 2a
T: 0650 / 910 93 09
W: eg-villach.org

Evangeliumszentrum
Hauptplatz 14, 3. Stock
T: 0699 / 10 52 17 09
W: evz-villach.at

Freie Christengemeinde
Vassacherstraße 28,
T: 0699 / 11 84 89 20
W: fcg-villach.fcgoe.at

Siebenten-Tages Adventisten
Kasmanhuberstraße1a
T: 0 42 42 / 272 14
W: villach.adventisten.at

: NOTDIENSTE

an Wochenenden & Feiertagen

APOTHEKE

APOTHEKENRUF: 1455
W: apo24.at

FR, 29. – SA, 30. NOVEMBER
Wulfenia Apotheke
Italienerstraße 4, 18–8 Uhr

SA, 30. NOVEMBER – SO, 1. DEZEMBER
Lind Apotheke
Genotteallee 24, 12-8 Uhr

SO, 1. – MO, 2. DEZEMBER
Engel-Apotheke
Bahnhofstraße 17, 8-8 Uhr

FR, 6. – SA, 7. DEZEMBER
Marien-Apotheke
Maria Gailer Straße 36, 18-8 Uhr

SA, 7. – SO, 8. DEZEMBER
Sonnen Apotheke
Kärntnerstraße 11, 12-8 Uhr

SO, 8. – MO, 9. DEZEMBER
Kreis Apotheke
Hauptplatz 9, 8-8 Uhr

FR, 13. – SA, 14. DEZEMBER
Lind Apotheke
Genotteallee 24, 18-8 Uhr

SA, 14. – SO, 15. DEZEMBER
Engel-Apotheke
Bahnhofstraße 17, 12-8 Uhr

SO, 15. – MO, 16. DEZEMBER
Völkendorf-Apotheke
Völkendorferstraße 23, 8-8 Uhr

FR, 20. – SA, 21. DEZEMBER
Sonnen Apotheke
Kärntnerstraße 11, 18-8 Uhr

HAUSARZT

Ärztenotdienstabfrage
T: 141, W: aekktn.at/hausarzte

ZAHNARZT

Diensthabene Ärzte sowie Notfalldienste am Wochenende:
W: ktn.zahnaerztekammer.at/patientinnen/notdienstsuche

TIERARZT

Tierärztlicher Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen:
W: tierarzt-ktn.at

TIERHEIM

Kärntner Tierschutzverein Villach, Pogöriacher Straße 102
T: 0 42 42 / 541 25
E: office@tierschutzvereinvillach.at
W: tierschutzvereinvillach.at

: ADVENT

FR, 29. NOVEMBER
Krampus- und Perchtenlauf
Innenstadt, 18.30 Uhr

SA, 30. NOVEMBER
Chor Ensemble Villach
Bühne Hauptplatz, ab 13 Uhr

Adventkranz-Segnung
Pfarre Nikolai, 16 Uhr

SO, 1. DEZEMBER
Alphornbläser Valkanale
Bühne Hauptplatz, ab 13 und 16 Uhr

FR, 6. DEZEMBER
Musikschule Villach
Bühne Hauptplatz, ab 11 Uhr

Chor der NMS Lind
Bühne Widmanngasse, 11 Uhr

Elisabeth Kreuzer
Bühne Hauptplatz, 16 Uhr

Besuch des Nikolos
Bühne Parkhotel, 16.30 Uhr

Räucherwerkstatt
Kinder und Erwachsene,
Bühne Parkhotel, 17 Uhr

SA, 7. DEZEMBER
Polizeichor Villach
Bühne Hauptplatz, 14 Uhr

Jagdmusik Villach
Bühne Widmanngasse, 15 Uhr

Birdland Jazzband
Bühne Hauptplatz, 17 Uhr

Kärntner Trilogie
Bühne Parkhotel, 17 Uhr

SO, 8. DEZEMBER
Finanzchor Villach
Bühne Hauptplatz, 11 Uhr

DO, 12. DEZEMBER
Adventliche Country Musik
ARGE Villacher Sozialadvent
Bühne Hauptplatz, 16 Uhr

FR, 13. DEZEMBER
Singgemeinschaft Bergfreunde
Bühne Hauptplatz, 14 Uhr

Kinder-Weihnachts-Tanzshow
Laternenbühne Widmanngasse, 15 Uhr

Aaron Paris & Friends
italo-latino Music & Dance
Bühne Parkhotel, 17 Uhr

SA, 14. DEZEMBER
Villacher Bläserquartett
Bühne Hauptplatz, 11 Uhr

Singkreis Villach
Bühne Hauptplatz, 14 Uhr

Die Soulbrothers
Bühne Widmanngasse, 14 Uhr

Midnight Temptation
Gymnasium St. Martin
Bühne Widmanngasse, 17 Uhr

Matakustix-Konzert
Hans-Gasser-Platz, 18 Uhr

SO, 15. DEZEMBER
Volkslied Ensemble Landskron
Bühne Parkhotel, ab 16 Uhr

DO, 19. BIS DI, 24. DEZEMBER
Ö3-Weihnachtswunder
120 Stunden live dabei,
Hans-Gasser-Platz

FR, 20. DEZEMBER
Sincere
Bühne Hauptplatz, 15 Uhr

Lassen sie sich überraschen!
Babsi Koitz,
Bühne Widmanngasse, 15 Uhr

Bläserquartett
Bühne Parkhotel, 17 Uhr

SA, 21. DEZEMBER
Einstimmung auf den Bauernadvent
Oberer Kirchenplatz, 15.30 Uhr

E-Man LIVE
Bühne Parkhotel, 18 Uhr

SO, 22. DEZEMBER
Bauernadvent
Innenstadt, ab 17 Uhr

KINDER-ADVENT IN DER WIDMANNGASEE UND IM ROSENGARTEN

JEDEN DIENSTAG BIS SONNTAG
kreatives Rahmenprogramm
10 bis 19 Uhr

JEDEN DIENSTAG
Malworkshop mit Petra Sousan, 15 bis 16 Uhr
Kinderschminken
15 Uhr

JEDEN DONNERSTAG BIS SONNTAG
Kasperltheater, Geschichten- und Märchenerzählen mit MERLIN, Zaubershow,
Do und Fr ab 13 Uhr,
Sa und So ab 11 Uhr

Das detailierte Advent-Programm finden Sie unter:
villach.at/veranstaltungen

ST. MARTIN FEIERTE . Gleich zwei gute Gründe zum Feiern hatte der Stadtteil St. Martin. Der städtische Kindergarten beging seinen 50. Geburtstag und Leiterin Lisa Hoffmann gestaltete mit ihren Kolleginnen sowie den Mädchen und Buben ein wunderbares Fest. Auch Bürgermeister Günther Albel gratulierte. Im St. Martiner Gymnasium galt es das 80-jährige Bestehen zu würdigen, dazu 40 Jahre am Standort St. Martin und 40 Jahre Abendschule. Direktorin Roswitha Errath und ihr Team freuten sich mit den Schülerinnen und Schülern über viele Ehrengäste und Gratulanten beim gelungenen Festakt.

© STADT VILLACH/DS

© OSKAR HÖHER

© OSKAR HÖHER

© OSKAR HÖHER

© DANIEL RAUNIG

Villachs Stadtwappen als Geschenk zum Hunderter

100 Jahre alt ist die Kfz-Werkstätte Plasounig heuer. Zur Feier brachte Bürgermeister Günther Albel nicht nur eine Villacher Torte mit, sondern auch die Erlaubnis, das Stadtwappen zu führen. Die vielen Gäste freuten sich mit Ulrike und Bernhard Plasounig, der außerdem hydraulische Anlagen produziert, die weltweit Einsatz finden. Sein Großvater hat den Betrieb gegründet, Sohn Martin wird kommendes Jahr einsteigen

© KARIN WERNIG

Kiwanis-Club Santicum kleidete großzügig ein

Bereits zum 16. Mal stellten sich die Mitglieder des Kiwanis-Club Santicum in den Dienst der guten Sache. Mehr als 100 Buben und Mädchen aus weniger begüterten Familien aus dem Raum Villach kleideten die karitativ Tätigen von Kopf bis Fuß neu bei C&A im Neukauf-Center ein. Auch Bürgermeister Günther Albel stellte sich mit einer großzügigen Spende ein, um das wichtige Projekt zu unterstützen.

© OSKAR HÖHER

Mit Maß zum Ziel: Ehrung für Schneidermeister

In dritter Generation betreiben Schneidermeister Rudolf Gross und Gattin Uschi das Modeatelier in der Karlgasse. Lehrlingsausbildung ist ihnen seit jeher wichtig, viele Auszeichnungen und Stammkundinnen und -kunden bürgen für die hohe Qualität und Flexibilität des Betriebes. Zum Jubiläumsfest überreichte Bürgermeister Günther Albel Gross das Villacher Stadtwappen.

: PERSÖNLICH

© PATRICK SOMMEREGGER-BAURECHT

AUSGEZEICHNET. Katharina Zapletal ist engagierter Lehrling bei „technoholz“ in Villach. Unlängst konnte sie sich beim „Lehrlings-Design-Preis“ gegen 70 Konkurrentinnen und Konkurrenten durchsetzen und erreichte den 1. Platz.

© PRIVAT

TÜCHTIG. Elisabeth Stauder, tüchtige und umsichtige Mitarbeiterin in der St.Leonhard-Apotheke, heimste beim Landeslehrlingswettbewerb den beachtlichen zweiten Platz ein. In der Bundeswertung platzierte sie sich mit ihrem Können auch auf den vorderen Rängen.

© DANIEL RAUNIG

Diskutierten beim 9. Innovationskongress in Villach: Philosoph und Bestsellerautor Richard David Precht und Bürgermeister Günther Albel

Precht beim Innovationskongress

1600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Der 9. Innovationskongress im Congress Center Villach sprengte Rekorde. Zur europaweit bekannten Veranstaltung kamen auch heuer Top-Speaker, allen voran der deutsche Philosoph und Bestsellerautor Richard David Precht oder die einstige Obama-Beraterin Rahaf Harfoush. Gesellschaftlicher Höhepunkt der drei Tage war der Wirtschaftsempfang der Stadt Villach. Der nächste Innovationskongress findet 2021 statt.

© KARIN WERNIG

Maria Gail weckte den Fasching sehr prominent

Präsidentin Kerstin Belohuby und Kanzler Heinz Zitta weckten den Fasching mit einem kräftigen Lei Lei Ma Gai! Die Villacher Vizebürgermeisterinnen Irene Hochstetter-Lackner und Gerda Sandriesser, Stadtrat Harald Sobe sowie Gemeinderätin Ines Wutti und Gemeinderat Ewald Koren kündigten bereits ihren Besuch bei der Premiere der Narrensitzung im Jänner an.

© ADRIAN HIPP

Lei Lei! Große und kleine Narren regieren wieder

Villachs neue Faschingsregenten stellten sich dem Narrenvolk vor: Prinzessin Hannah I, Widnig, und Prinz Fidelius LXV, Roland Augustin. Hannah Widnig arbeitet als Juniorchefin im elterlichen Betrieb, den Naturel Hotels & Resorts. Roland Augustin ist Inhaber des Weinhandels Salatin. Die Mini-Narren regieren Prinzessin Nahla I (Runda) und Prinz Gaudelius LIV, Philipp Putz.

© KARIN WERNIG

Aha! Auch in Landskron geht es närrisch zu

Die Landskroner Faschingsgilde hatte ebenfalls zum Auftakt der närrischen Saison eingeladen. Im Volkshaus traf man sich zur rechtzeitigen Einstimmung. Werner Rauter und Arnold Erd begrüßten die Villacher Vizebürgermeisterinnen Irene Hochstetter-Lackner und Gerda Sandriesser sowie Stadtrat Harald Sobe. Auch Narren-Präsident Bruno Arendt ließt sich den Saisonauftakt nicht nehmen.

© WILLI ZORE

Baureferent Richard Pfeiler im Jahr 2009 beim Bäumepflanzen am Hauptbahnhof

© STADT VILLACH MUSEUM

Das sogenannte Moritschhaus befand sich einst dort, wo heute das Parkhotel steht.

: VOR 10 JAHREN

Aus: Villacher Stadtzeitung, Ausgabe Dezember 2009

FLÄCHENWIDMUNG. Als „Wichtiges Instrument für eine nachhaltige Stadtentwicklung" wurde der neue Flächenwidmungsplan der Stadt Villach von Planungsreferent Richard Pfeiler präsentiert. So könne der „dynamischen wirtschaftlichen Positiventwicklung in unserer Stadt" Rechnung getragen werden.

RAD-INFRASTRUKTUR. Beim 4. Villacher Tourismustag wurde auf die steigende Bedeutung von Radurlaubern hingewiesen. Die Infrastruktur möge ausgebaut werden, fordern Experten.

BAHNUNTERFÜHRUNGEN. Zur Steigerung der Verkehrssicherheit werden im Bereich Seebach-St. Magdalen drei Bahnunterführungen errichtet. Ende 2009 war der Föhrenweg bereits fertig, Seebach in Bau und die Peter-Melcher-Straße beim Magdalenensee in Planung.

MAYA-AUSSTELLUNG. In der Galerie in der Freihausgasse fand eine Ausstellung von Werken des (mittlerweile verstorbenen) Villacher Künstlers Heinz Peter Maya statt. Bemerkenswert: Es war seine erste in Villach seit 30 Jahren.

Museumsjahrbuch 2019: Geschichten über alte Ausgrabungen, bedeutende Frauen, den Sonnenhof und mehr.

Spannende Lektüre

Neues aus Alt-Villach" bietet wieder das 56. Museumsjahrbuch. Der interessante Bogen spannender Geschichten beginnt mit der Präsentation archäologischer Forschungsergebnisse des Projektes „Kadischen-Tscheltschnigkogel", welches das Bundesdenkmalamt durchführte. Es ging darum, die dortige Höhensiedlung unter Schutz zu stellen, deren Geschichte bereits im vierten vorchristlichen Jahrtausend begann. Ein Beitrag zur diesjährigen, sehr erfolgreichen Sonderausstellung „Draustadt-Braustadt" rundet das Thema ab und beleuchtet unter anderem die Firmengeschichte von „Villacher Bier". Im 18. Jahrhundert gab es sogar 24 Brauereien in der Stadt Villach.

Im Beitrag „... doch kein ordinärer Holzhändler ..." geht es um die familiengeschichtliche Spurensuche zu Alexander Lernet-Holenia diesseits und jenseits des Dobratsch. So zählte zu den Familienbesitzungen auch das sogenannte Moritschhaus.

Die Biografie der „Maria Johanna von Pobeheim (1760-1832), Mythos und Wahrheit" – Ergebnis einer Recherche zum Buch „Drautöchter" – berichtigt die irrige Annahme einer Freundschaft mit dem berühmten Schweizer Pädagogen Johann Heinrich Pestalozzi.

„Der Sonnenhof in Villach-Lind" und seine abwechslungsreiche Geschichte als militärische Wetterstation, später Eigentum der „Kinderfreunde" und jetziges Kommunikationszentrum, wird bei vielen Erinnerungen auslösen. Ein Dobratsch-Aquarell des deutschen Expressionisten Erich Heckel mit dem Titel „Berg im Regen 1941" zeigt den Dobratsch mit Gewitterwolken und rundet den breiten Themenreigen ab.

© OSKAR HÖHER

Maria-Johanna von Pobeheim

Info:

Das Jahrbuch ist im Museum erhältlich und kostet 14 Euro. Museum der Stadt Villach, Widmanngasse 38

Das Museum ist jetzt auch auf Facebook und Instagram.

ATRIO Villach

HIER GEHTS ZUR BESTEN GEBURTSTAGSPARTY!

- 3 Exklusive Partyräume
- Cooles Partyprogramm
- Professionelle Betreuung und Animation

PLANET Lollipop

Kärntner Straße 34 · 9500 Villach · Tel. 0664/ 8159363
planet-lollipop@atrio.at · www.atrio.at/planet-lollipop
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 09.00 bis 19.30 Uhr, Sa.: 09.00 bis 18.00 Uhr

AGENTURHILBER

Hausergasse 9, Villach
T: 04242 / 45 304
office@nageler.biz

IMMOBILIEN NAGELER
INNOVATION WOHNEN

GRÜNLAGE, BLICKFREIHEIT, BARRIEREFREI.
5 Gebäude mit insgesamt 39 Wohnungen.
Wohnungsgrößen von 45 m² bis 133 m².
11 Häuser inklusive Swimmingpool.

CARDEA. VILLACH / MITTEWALD.

WOHNQUALITÄT.

DR. LORENZ-BÖHLER-STRASSE. Die Häuser sind reihenförmig angeordnet und Süd-West ausgerichtet. Aus den unterschiedlichen Hausgrößen resultiert eine Vielzahl von Wohnungstypen, unter denen Sie sich Ihren Wohntraum erfüllen können. Entscheiden Sie sich für eine komfortable Gartenwohnung (bis 321 m² Gartenanteil), eine elegante Maisonette oder ein elitäres Penthouse mit rund 124 m² Dachterrasse. Eine Niedrigtemperatur-Fußbodenheizung sorgt in allen Wohnungen für ein behagliches Raumklima. Alle Häuser verfügen über eine Tiefgarage, den Reihenhäusern ist jeweils ein Doppel-Carport zugeordnet.

4-ZIMMER-GARTEN-WOHNUNG
KAUFPREIS: 239.900,-- €
Wohnnutzfläche: 84,37 m²
Terrasse: 24,78m²
Garten:172,89 m²

* monatlich ab:
672,40 €
FINANZ REAL

2-ZIMMER-WOHNUNG
KAUFPREIS: 139.900,-- €
Wohnnutzfläche: 45,82 m²
Balkon: 9,87 m²

* monatlich ab:
416,60 €
FINANZ REAL

3-ZIMMER-WOHNUNG
KAUFPREIS: 176.900,-- €
Wohnnutzfläche: 63,37 m²
Balkon: 11,77 m²

* monatlich ab:
524,80 €
FINANZ REAL

HEIZWÄRMEBEDARF:
in Ausarbeitung

INFORMATION:
www.nageler.biz

*Rate inkl. aller Nebenkosten, 20 % Eigenkapital und Wohnbauförderungsrichtlinien Kärnten. **Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner:** E-Mail: wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com
Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.